



Schulblatt 2017 | Dezember



## **Matto regiert**

Schauspiel nach dem Kriminalroman  
von Friedrich Glauser (15+)  
Ab 12. Januar im Grossen Haus

## **Schlafes Bruder**

Tanzstück nach dem Roman  
von Robert Schneider (14+)  
Ab 27. Januar im Grossen Haus

# **Räuberhände**

Jugendstück nach dem Roman von Finn-Ole Heinrich (14+)  
27. und 28. Februar in der Lokremise  
Ab 6. März im Studio

# Master of Arts in Early Childhood Studies



Ein internationaler Masterstudiengang (M.A.) der Pädagogischen Hochschule St.Gallen (CH) und der Pädagogischen Hochschule Weingarten (D).

Für Lehrpersonen aus Kindergarten und Primarschule eröffnen sich in Lehre, Forschung und Praxis neue berufliche Perspektiven.

**Studienbeginn: 5. Oktober 2018**

Dauer: 120 ECTS-Punkte, vier Semester

**Info-Anlässe, um mehr über die Ausbildung zu erfahren**

Mittwoch, 17. Januar 2018 in Rorschach, 18.30 Uhr

Montag, 19. Februar 2018 in St.Gallen, 18.30 Uhr

**Schnupperhalbttag, um einen Einblick ins Studium zu gewinnen**

Samstagvormittag, 7. April 2018 in Rorschach

**Kontakt, Infos, Anmeldung**

T 071 858 71 20,

[www.phsg.ch/earlychildhood](http://www.phsg.ch/earlychildhood)

[earlychildhood@phsg.ch](mailto:earlychildhood@phsg.ch)

**PH** **SG**

Pädagogische Hochschule  
St.Gallen

# Inhaltsverzeichnis

## Aus dem Inhalt

### Informationen

<b>Aktuelles aus dem Erziehungsrat</b>	<b>796</b>
<b>Mitteilungen der Schulblatt-Redaktion</b>	<b>797</b>

### Volksschule

<b>Verabschiedung pensionierter Lehrpersonen</b>	<b>799</b>
<b>Gute Praxis im Sprachunterricht</b>	<b>800</b>
<b>Ein Geschenk an die Erde: Als Schulgemeinde ökologisch einkaufen</b>	<b>801</b>

### Lehrmittelverlag

<b>Autorinnen für «verflixt und zugenäht» gesucht</b>	<b>802</b>
<b>Neue Lehrmittel im Sortiment</b>	<b>803</b>
<b>Allgemeine Informationen</b>	<b>808</b>

### Regionale Didaktische Zentren

<b>Neuste Informationen aus den Zentren</b>	<b>809</b>
<b>RDZ Gossau</b>	<b>809</b>
<b>RDZ Rapperswil-Jona</b>	<b>812</b>
<b>RDZ Rorschach</b>	<b>813</b>
<b>RDZ Sargans</b>	<b>816</b>
<b>RDZ Wattwil</b>	<b>818</b>

### Berufsbildung

<b>Lehrgang HF Textildesign an der Schule für Gestaltung St.Gallen</b>	<b>821</b>
--	------------

### Hochschule

<b>Lehrpersonen für das Projekt «Erzähl mir die Umwelt» gesucht</b>	<b>823</b>
<b>CAS Organisationsberatung und Change Management</b>	<b>824</b>
<b>Zusatzqualifikation Deutsch als Zweitsprache (DaZ)</b>	<b>826</b>
<b>Intensivweiterbildung EDK-Ost</b>	<b>827</b>
<b>Grundlagenmodul Klassenführung und Beziehungskompetenz</b>	<b>828</b>

## Veranstaltungen

<b>Berufsverband der St.Galler Logopädinnen und Logopäden BSGL</b>	<b>830</b>
<b>Gesund bleiben im Lehrberuf – sich abgrenzen und Nein sagen</b>	<b>831</b>
<b>«Märchen – Schlüssel zum Leben» Ein mehrteiliges Präventionsprojekt für Kindergarten und Unterstufe</b>	<b>832</b>
<b>Save the date: Fachtagung – «Radikalisiert &amp; extrem oder doch nur rebellisch?»</b>	<b>833</b>

## Verschiedenes

<b>Theater St.Gallen</b>	<b>834</b>
<b>Figurentheater St.Gallen</b>	<b>835</b>

## Stellen für Lehrerinnen und Lehrer

<b>Öffentliche Volksschulen</b>	<b>837</b>
<b>Private Sonderschulen</b>	<b>846</b>
<b>Privatschulen</b>	<b>849</b>
<b>Ausserkantonale Schulen</b>	<b>850</b>

## → Impressum

**Herausgeber und Redaktion:** Bildungsdepartement des Kantons St.Gallen, Davidstrasse 31, 9001 St.Gallen (info.schulblatt@sg.ch, T 058 229 43 83, www.schule.sg.ch). Das Amtliche Schulblatt erscheint monatlich am 15., die Monate Juli und August als Doppelnummer im August. Redaktionsschluss für Textbeiträge ist jeweils am 25. des Vormonats und für die Stellenausschreibungen am 4. des Ausgabemonats. **Inseraten- und Abonnementsverwaltung, Druck und Spedition:** Cavelti AG, medien. digital und gedruckt, Wilerstrasse 73, 9200 Gossau (cag@cavelti.ch, T 071 388 81 81, F 071 388 81 82). Annahmeschluss für Inserate jeweils am Ende des Vormonats. Auflage: 4600 Ex. **Abonnementspreise:** Fr. 40.– für ein Jahr, Fr. 24.– für ein halbes Jahr, zuzüglich MwSt. **Preis pro Stellenausschreibung:** in der Stellenbörse Fr. 55.–, zuzüglich MwSt. Die zusätzliche Aufnahme im Schulblatt unter der Rubrik «Stellen für Lehrerinnen und Lehrer» ist kostenlos.

**154. Jahrgang**

Volksschule

### **Lehrmittelbeschlüsse**

Der Erziehungsrat hat an seiner Sitzung vom 15. November 2017 verschiedene Lehrmittelbeschlüsse für das Schuljahr 2018/19 gefasst:

#### **«Musik aktiv»,**

#### **Verlag Schweizer Singbuch**

Das Lehrmittel wurde als Nachfolge für das im Einsatz stehende «Musik Sekundarstufe 1» für die Oberstufe als empfohlen bezeichnet. Es wird im Schuljahr 2018/19 in der 1. und 2. Oberstufe einlaufend eingeführt. Im Schuljahr 2019/20 wird das Lehrmittel in der 3. Oberstufe eingeführt. Gleichzeitig wird der Status empfohlen für das Lehrmittel «Musik Sekundarstufe 1» aufgehoben.

Das Lehrmittel umfasst ein Schülerbuch (grosse neue Liedsammlung und Anregungen für das Klassenmusizieren), ein Arbeitsheft für die 1. Oberstufe, ein Arbeitsheft für die 2./3. Oberstufe und Onlinematerialien.

Fakultative Kurse zum Lehrmittel und zum Liedgut sind im Kursprogramm Weiterbildung 2018 ausgeschrieben.

#### **«mathbuch IF»,**

#### **Klett und Balmer Verlag**

Dieser Begleitband in die Hand von Lehrpersonen ergänzt die obligatorische Reihe «mathbuch 1–3», Mathematiklehrmittel Oberstufe, um den Förderbereich. Das Lehrmittel steht

den Oberstufen ab Schuljahr 2018/19 mit Status empfohlen zur Verfügung.

Hintergrundinformationen, ein umfangreicher Praxisteil und Kopiervorlagen helfen, fehlende Voraussetzungen pro Kapitel von «mathbuch 1–3» mit Schülerinnen und Schülern aufzuarbeiten.

#### **«Alltagsstark», klv Verlag und «WAH», Lehrmittelverlag St.Gallen**

Für den Fachbereich WAH in der Oberstufe hat der Erziehungsrat beide Lehrmittel als empfohlen bezeichnet. Die Lehrmittel werden einlaufend 2018/19 in der 2. Oberstufe und 2019/20 in der 3. Oberstufe eingeführt.

«Alltagsstark» ist zweiteilig und besteht aus einem Begleitband für Lehrpersonen und einem Arbeitsbuch für Schülerinnen und Schüler. Ein Kurs zum Lehrmittel «Alltagsstark» ist im Kursprogramm Weiterbildung 2018 ausgeschrieben.

«WAH» wird ab Frühling 2018 mit Erweiterungen in den Folgejahren veröffentlicht. Es werden Schülermaterialien in Form von Mappen und reichhaltiges Material für Lehrpersonen mit einem didaktischen Kommentar, Planung für Unterrichtseinheiten und Arbeitsblättern angeboten.

**Das Schulblatt ist das amtliche Publikationsorgan des Bildungsdepartementes für Erlasse, Weisungen und weitere offizielle Mitteilungen. Es enthält zudem Ausschreibungen von offenen Stellen für Lehrerinnen und Lehrer sowie eine Auswahl von Angeboten für Schulen und Lehrpersonen.**

Das Erscheinen des Dezember-Schulblattes ist ein untrügliches Zeichen, dass das Jahr dem Ende entgegengeht. Wir benützen deshalb gern die Gelegenheit, Ihnen zu danken, dass Sie dem Schulblatt regelmässig Ihre Aufmerksamkeit schenken. Zudem wünschen wir Ihnen besinnliche und schöne Festtage und alles Gute für das Jahr 2018.

Nachfolgend finden Sie das Wichtigste im Zusammenhang mit dem monatlichen Schulblatt:

### **Abonnemente**

Die zuständigen Behörden sorgen dafür, dass ihre Lehrpersonen, Schulleitungen und Behördenmitglieder das Schulblatt erhalten. In der Regel wird die benötigte Anzahl Exemplare an die Schulhäuser zur weiteren Verteilung geliefert.

#### → **Kosten**

Abonnement für ein Jahr Fr. 40.–

#### → **Bestellungen**

Anzahl Abonnemente sowie Adressänderungen sind der Druckerei zu melden.

#### → **Kontakt**

Cavelti AG, medien. digital und gedruckt,  
Inserateverwaltung, Wilerstrasse 73, 9200 Gossau,  
cag@cavelti.ch, T 071 388 81 81

### **Stellenausschreibungen**

#### · Offene Stellen:

Die Schulen (VS, MS, BFS) geben die Stellen in der Stellenbörse im Internet ein. Ausschreibungen, die bis und mit dem 4. des Ausgabemonats (Abend) eingetragen sind, werden automatisch im nächsten Schulblatt aufgenommen. Massgebend für die Aufnahme im Schulblatt ist die Bewerbungsfrist. Auf Wunsch kann auf eine Veröffentlichung verzichtet oder eine Zweitausschreibung in der nächsten Nummer veranlasst werden.

#### · Stellvertretungen:

Die Stellvertreterbörse funktioniert unabhängig von der Stellenbörse und die Ausschreibungen werden nicht im Schulblatt veröffentlicht.

#### → **Kosten**

Eine Stellenausschreibung kostet Fr. 55.– (zuzüglich Mehrwertsteuer) unabhängig davon, ob sie zusätzlich im Schulblatt aufgenommen wird oder nicht. Einträge in der Stellvertreterbörse sind kostenlos.

→ **Link**

[www.schule.sg.ch](http://www.schule.sg.ch) › Stellen- und Stellvertreterbörse

**Redaktionsschluss für Textbeiträge**

Textbeiträge sind der Redaktion jeweils spätestens bis zum 25. des Vormonats als Word-Datei per E-Mail zuzustellen.

→ **Redaktionsschluss Januar-Ausgabe 2018**

20. Dezember 2017

→ **Kontakt**

Redaktion: [ursula.meiler@sg.ch](mailto:ursula.meiler@sg.ch) oder  
[info.schulblatt@sg.ch](mailto:info.schulblatt@sg.ch), T 058 229 43 83

**Inserate**

Für Inserate ist die Druckerei zuständig. Annahmeschluss: Ende des Vormonats.

→ **Kontakt**

Cavelti AG, medien. digital und gedruckt,  
Inserateverwaltung, Wilerstrasse 73, 9200 Gossau,  
[cag@cavelti.ch](mailto:cag@cavelti.ch), T 071 388 81 81

**Auswahl unserer Internetadressen**

**[www.sg.ch](http://www.sg.ch) › Bildung**

Allgemeine Informationen für Eltern und die Öffentlichkeit zur Bildung

**[www.schule.sg.ch](http://www.schule.sg.ch)**

Informationen für Lehrpersonen und Schulverwaltungen, Stellen- und Stellvertreterbörse, Schulblatt

**[www.wbs.sg.ch](http://www.wbs.sg.ch)**

Weiterbildung Schule

**[www.elternbildung.sg.ch](http://www.elternbildung.sg.ch)**

Fachstelle Elternbildung/St.Galler Forum

**[www.bds.sg.ch](http://www.bds.sg.ch)**

Beratungsdienst Schule

**[www.lehrmittelverlag.ch](http://www.lehrmittelverlag.ch)**

Lehrmittelverlag St.Gallen

**[www.phsg.ch](http://www.phsg.ch)**

Aus- und Weiterbildung von Lehrpersonen der Volksschule und der Berufsbildung

**[www.berufsbildung.sg.ch](http://www.berufsbildung.sg.ch)**

Berufsbildung

**[www.berufsberatung.sg.ch](http://www.berufsberatung.sg.ch)**

**[www.studienberatung.sg.ch](http://www.studienberatung.sg.ch)**

Portal für Berufswahl, Studium und Laufbahnfragen

**[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch)**

**[www.berufsberatung.ch/lena](http://www.berufsberatung.ch/lena)**

Lehrstellenportal

**[www.stipendien.sg.ch](http://www.stipendien.sg.ch)**

Stipendien und Studiendarlehen – Informationen, Wegleitungen und Formulare

**[www.sport.sg.ch](http://www.sport.sg.ch)** (Amt für Sport)

Sport- und Bewegungsförderung, J+S, Schulsport (inkl. Schulsporttage und Schulsportprüfung), Nachwuchsförderung/Talentschulen

**[www.kanti.sg.ch](http://www.kanti.sg.ch)**

Informationen über die Kantonsschulen (Gymnasium, WMS, IMS, FMS)

## **Verabschiedung pensionierter Lehrpersonen**

**Mit Ablauf des Schuljahres 2017/18 treten Lehrpersonen in den Ruhestand. Schulbehörden sind gebeten, dem Amt für Volksschule diese Personen namentlich zu melden.**

Lehrpersonen, die mit Ablauf des Schuljahres 2017/18 in den Ruhestand treten, scheiden auch aus dem st.gallischen Schuldienst aus. Aus diesem Grund und als Anerkennung für die geleistete Arbeit an der st.gallischen Volksschule werden die pensionierten Lehrpersonen durch den Vorsteher des Bildungsdepartementes am Montag, 20. August 2018, im Pfalz Keller verabschiedet. Damit wir die Einladungen dazu frühzeitig versenden können, bitten wir Sie, uns die Lehrpersonen, die auf Ende des Schuljahres 2017/18 in Pension gehen oder vorzeitig in den Ruhestand treten, mit dem Formular auf unserer Website zu melden. Die gesamte Liste mit den Pensionierungen wird im Amtlichen Schulblatt vom Juni 2018 publiziert.

→ **Meldefrist**

Dienstag, 22. Mai 2018

→ **Link**

[www.schule.sg.ch](http://www.schule.sg.ch) › Volksschule › Informationen aus dem AVS › Dokumentationen für die Schulführung › Meldungen Pensionierungen

Austauschprojekte gut gestalten, die mündlichen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler in der Fremdsprache bewerten, muttersprachige Schülerinnen und Schüler angemessen fördern, Sprachräume schaffen usw. Die Homepage [sprachen.educa.ch](http://sprachen.educa.ch) enthält 28 Beispiele «Guter Praxis» für den Sprachenunterricht in der obligatorischen Schule.

Die Beispiele «Guter Praxis» wurden von Didaktikerinnen und Didaktikern sowie von Lehrpersonen erstellt – aus dem schweizerischen Kontext, für den schweizerischen Kontext. Sie können ergänzend zu den bestehenden Lehrmitteln eingesetzt werden. Teilweise sind Materialien enthalten, die direkt im Unterricht eingesetzt werden können.

Herausgeber der Beispiele «Guter Praxis» ist die Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK). Sie versteht die Publikation als Unterstützung für die Kantone bei der laufenden Umsetzung eines wirkungsvollen und motivierenden Sprachenunterrichts.

→ **Link**

[www.sprachen.educa.ch](http://www.sprachen.educa.ch)

## **Ein Geschenk an die Erde: Als Schulgemeinde ökologisch einkaufen**



**Vom Kopierpapier über den Pausenapfel bis hin zur Beleuchtung im Schulzimmer – für den Schulalltag braucht es verschiedenste Produkte. Wie man bei der Auswahl und dem Kauf dieser Produkte auch ökologische und soziale Aspekte berücksichtigt, zeigt ein neuer Leitfaden.**

Die Stiftung Pusch hat für Schulen und Kitas einen Leitfaden erarbeitet, der aufhorchen lässt. Damit wird es für Schulen einfacher, ökologische und soziale Aspekte in den Einkauf einfließen zu lassen, ohne gleich ein Spezialist zu sein. So wird mit wenigen Massnahmen konkreter Umweltschutz auch bei der Beschaffung in den Schulen Realität.

Der Leitfaden macht Schulleitungen, Lehrpersonen und Beschaffungsbeauftragten den Nutzen eines nachhaltigen Einkaufs deutlich und zeigt gleichzeitig die Wirkung auf, die davon ausgeht. So erfahren sie zum Beispiel, dass sich die nachhaltige Beschaffung von Papier nicht nur positiv auf die Finanzen auswirkt, sondern sich damit auch 60 Prozent Energie und 70 Prozent Wasser einsparen lassen. Oder aber wie man mit ausgewählten Produkten gesundheitsschädlichen Inhaltsstoffen aus dem Weg geht, auch zum Wohlbefinden der Schülerinnen und Schüler. Ob IT- oder Schulmaterial, Textilien, Büromöbel, Beleuchtung oder Ernährung, der Leitfaden von Pusch bietet Schulen und Kitas eine Fülle von praktischen Tipps, verantwortungsbewusst sowie umwelt- und ressourcenschonend einzukaufen.

*Fachstelle Umweltbildung*

*Ursula Wunder Novotny*

*Wissenschaftliche Mitarbeiterin*

*Institut Fachdidaktik Naturwissenschaften/PHSG*

*ursula.wunder@phsg.ch*

→ **Link**

[www.pusch.ch/beschaffungsleitfaden](http://www.pusch.ch/beschaffungsleitfaden)

**Wollen Sie Ihre Erfahrung und Kreativität aus dem Fachbereich Textiles Gestalten produktiv umsetzen und als Autorin Projekte und Zwischenarbeiten für Schülerinnen und Schüler entwickeln? Wir suchen Lehrpersonen der Primarstufe für das Autorenteam des Lehrmittels «verflixt und zugenäht».**

«verflixt und zugenäht» ist ein Lehrmittel des Fachbereiches Textiles Gestalten auf der Primarstufe. Ein wichtiger Teil des Lehrmittels ist der Downloadbereich, der jährlich mit neuen Projekten, Zwischenarbeiten und Themenfeldern erweitert wird. Um den Lehrpersonen weiter attraktive Materialien bieten zu können, sind wir auf der Suche nach neuen Autorinnen.

- Sind Sie selber als Lehrperson im Textilen Gestalten auf Primarstufe tätig, kennen Sie das Lehrmittel «verflixt und zugenäht» und sind im Lehrplan 21 sattelfest?
- Sind Sie innovativ und möchten Ihren kreativen Freiraum innerhalb bestehender Vorgaben nutzen?
- Ist der Computer für Sie mehr als ein Hilfsmittel, das Sie bei Ihrer täglichen Arbeit unterstützt?
- Fühlen Sie sich in der deutschen Sprache sicher und bringen Sie Formulierungen auf den Punkt?

### **Macht Sie diese Herausforderung neugierig?**

Als Autorin oder Autor des Downloadbereichs von «verflixt und zugenäht» arbeiten Sie in einem kleinen Team mit der Hauptautorin Karin

Antilli zusammen. Die Entscheidung über die Aufnahme von Projekten und Zwischenarbeiten wird gemeinsam getroffen. Ideen für Ihre eigenen Arbeitsblätter setzen Sie selbstständig und in hoher Eigenverantwortung um. Neben der Kreativität bringen Sie auch eine grosse Computeraffinität mit, um die Projekte selber in den Word-Formatvorlagen zu gestalten. Dazu gehört auch das Formulieren und Fotografieren der verschiedenen Arbeitsschritte.

Von Ihren Mitautorinnen und einem Begleiteteam erhalten Sie jederzeit Unterstützung und Feedbacks von Fachpersonen. Wenn Sie diese kreative Arbeit anspricht, freuen wir uns, Sie kennen zu lernen. Bitten senden Sie dazu Ihren Lebenslauf und eine Probearbeit bis zum 14. Januar 2018 per Mail an den Lehrmittelverlag (z.Hd. Rabea Huber) zu. Haben Sie vorgängig Fragen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

#### → **Kontakt**

Lehrmittelverlag St.Gallen: Geschäftsführerin Rabea Huber, T 058 228 76 86, rabea.huber@sg.ch  
verflixt und zugenäht: Hauptautorin Karin Antilli, T 077 442 49 39, karin.antilli@bluewin.ch

#### → **Link**

[www.lehrmittelverlag.ch](http://www.lehrmittelverlag.ch)



Oberstufe

**«aktuell»-Nr. 4/2017 –  
Selbstdarstellung**

Auf dem Pausenplatz, im Bus, bei WhatsApp, in der Familie, beim Fussballspiel: Manche Menschen müssen sich ständig bemerkbar machen. Überall mischen sie sich ein, wissen alles besser und kommentieren alles lauthals. Andere wiederum kleiden sich schrill oder setzen auf auffällige Frisuren, übertriebenes Make-up oder abgefahrene Piercings, um Aufmerksamkeit zu erreichen. Manche Jugendliche wollen durch waghalsige Mutproben allen vorführen, wie mutig sie sind, oder sie trainieren im Fitnessstudio ihren Körper, um alle mit ihren Muskeln zu beeindrucken und für ihre Bilder möglichst viele positive Reaktionen zu erhalten. Mit Instagram, YouTube und Co. hat der Selbstdarstellungswahn eine neue Dimension erreicht:

Was sind die Ursachen dieses Phänomens?  
Warum brauchen manche die Aufmerksam-

keit der anderen wie die Luft zum Atmen? Welche Ziele verfolgen sogenannte «Poser», «Sprücheklopferinnen» und «Prahler»? Inwiefern verleiten YouTuberinnen und YouTuber Jugendliche zur Selbstinszenierung? Warum schneiden fast alle Jugendlichen Grimassen, wenn sie fotografiert werden? Dieses «aktuell»-Heft beleuchtet das Phänomen der Selbstdarstellung von Jugendlichen. Was ist normal, was hingegen bedenklich und krankhaft?

Es wird aufgezeigt, dass der Alltag ohne Selbstdarstellung gar nicht denkbar wäre und die bewusste Selbstdarstellung in der richtigen Dosis wichtig und hilfreich sein kann. Die Jugendlichen bekommen konkrete Verhaltensempfehlungen: Wie reagiert man am besten auf Menschen mit ausgeprägtem Inszenierungswahn? Das Heft wird abgerundet durch Tipps, wie man auf Fotos natürlich rüberkommt. Viele Jugendliche meinen heute, sie seien nur spannend, wenn sie sich vor der Kamera mit übertriebenen Grimassen und Posen inszenieren – wäre es ohne nicht viel sympathischer?

*Stephan Sigg, St.Gallen*

→ **Arbeitsheft für den Unterricht an der Oberstufe**

erscheint 4-mal jährlich

Schulpreise: Jahresabonnement Fr. 25.–,

Einzelnummer Fr. 6.50

(Preis für Private: Einzelnummer Fr. 8.70)

→ **Lehrmittelkommentar**

Schulpreis: Fr. 14.– (Preis für Private: Fr. 18.70)

→ **Informationen**

Das Lehrmittel ist ab sofort im Lehrmittelverlag St.Gallen erhältlich.

→ **Link**

[www.lehrmittelverlag.ch](http://www.lehrmittelverlag.ch)



Mittelstufe und Kleinklassen der Oberstufe

**«thema»-Nr. 4/2017 – Biodiversität**

Der Begriff «Biodiversität» ist zum Allgemeingut geworden. Er wird nicht nur in Fachbüchern verwendet, sondern auch in Tageszeitungen, Fernsehsendungen und Alltagsdiskussionen. Von Kantonen und Gemeinden wird verlangt, die Biodiversität auf ihrem Gebiet zu wahren und zu fördern, der Bund hat eine Biodiversitätsstrategie vorgelegt, und selbst auf internationaler Ebene ist die Erhaltung der Biodiversität ein wichtiges Thema.

Da mag es erstaunen, dass der viel gebrauchte Begriff eigentlich noch gar nicht alt ist. Er ist erst am Anfang der 1980er-Jahre entstanden, als amerikanische Wissenschaftler auf den besorgniserregenden Artenschwund in den tropischen Regenwäldern aufmerksam machten. Die zunächst eng verstandene Bedeutung der «biodiversity» wurde rasch erweitert und umfasst heute nicht nur die Vielfalt der Arten, ihre Bedrohung und ihren Schutz.

Die «Biodiversität» wurde zu einem Konzept mit drei Hauptzielen weiterentwickelt: Der Schutz der biologischen Vielfalt, deren nachhaltige Nutzung und die gerechte Verteilung der sich aus der Nutzung ergebenden wirtschaftlichen Vorteile. Die biologische Vielfalt ist Teil unseres Alltags. Wer die Augen offen

hält, begegnet ihr ständig: in den Auslagen der Geschäfte, die Lebensmittel anbieten, bei Passanten mit ihrer unterschiedlichen Statur, Haut- und Haarfarbe, beim Wahrnehmen der Flora und Fauna auf einem Spaziergang oder einer Exkursion. Biodiversität prägt unsere Umwelt – und wir sind ein kleiner Teil davon.  
*Wolf-Dieter Burkhard, Landschlacht*

→ **Arbeitsheft für den Unterricht an der Oberstufe**

erscheint 4-mal jährlich

Schulpreise: Jahresabonnement Fr. 25.–,

Einzelnummer Fr. 6.50

(Preis für Private: Einzelnummer Fr. 8.70)

→ **Lehrmittelkommentar**

Schulpreis: Fr. 14.– (Preis für Private: Fr. 18.70)

→ **Informationen**

Das Lehrmittel ist ab sofort im Lehrmittelverlag St.Gallen erhältlich.

→ **Link**

[www.lehrmittelverlag.ch](http://www.lehrmittelverlag.ch)



3. Primarstufe

**Die Sprachstarken 3 – Interaktives Training**

Das interaktive Training orientiert sich am Rechtschreib- und Grammatikteil des Lehrwerks.

Das Training von «Die Sprachstarken 3» zeichnet sich durch folgende Punkte aus:

- Es ermöglicht ein gezieltes Training einzelner Teilbereiche
- Es kann im Unterricht wie auch zu Hause individuell genutzt werden

- Es eignet sich besonders zur Unterstützung der schwächeren Schülerinnen und Schüler

Die Übungen trainieren folgende Bereiche: Verb, Nomen, Adjektiv, Wortarten, Sätze, Satzzeichen, Grossschreibung, Wortstammregel, Doppelkonsonanten sowie weitere Regeln. Jeder Lizenznehmer registriert sich mit Benutzername und eigener E-Mail-Adresse. Diesbezüglich sind die Lizenz-Sonderbestimmungen von Klett und Balmer zu beachten.

#### → 10 Jahreslizenzen

Ausgabe 2017  
Internet-Nutzungslizenz, 10 Nutzungsrechte,  
Laufzeit 1 Jahr  
Artikel-Nummer 3073, Schulpreis Fr. 35.–  
(Preis für Private: Fr. 35.–)

#### → 1 Jahreslizenz

Ausgabe 2017  
Internet-Nutzungslizenz, 1 Nutzungsrecht,  
Laufzeit 1 Jahr  
Artikel-Nummer 3079, Schulpreis Fr. 6.90  
(Preis für Private: Fr. 6.90)

#### → Hinweis

Das Lehrmittel «Die Sprachstarken 3» ist in der 3. Primarstufe ein alternativ-obligatorisches Lehrmittel und kann ab sofort für Lehrpersonen und zur Vorbereitung bestellt werden (kostenlos, zulasten Kanton).

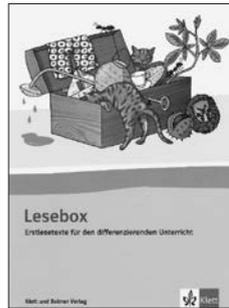
Wie bei allen obligatorischen, empfohlenen und alternativ-obligatorischen Lehrmitteln müssen Bestellungen über die Lehrmittelverwalterin bzw. den Lehrmittelverwalter zusammengefasst pro Schulhaus erfolgen.

#### → Informationen

Das Lehrmittel (Klett und Balmer) ist ab sofort im Lehrmittelverlag St.Gallen erhältlich.

#### → Link

[www.lehrmittelverlag.ch](http://www.lehrmittelverlag.ch)



#### 1. Primarstufe

### Die Buchstabenreise – Lesebox

Das Erstleselehrwerk «Das Buchstabenschloss» lenkt die Aufmerksamkeit der Kinder voll und ganz auf die Sprache selbst und erfüllt damit eine Forderung der modernen Sprachdidaktik. In der Lehrmittel-Reihe «Die Buchstabenreise» ist neu die «Lesebox» erschienen. Sie enthält 30 Textkarten mit zehn Erstlesetexten in drei Schwierigkeitsstufen sowie ein Begleitheft, 16 Seiten, mit hilfreichen Kommentaren zu den drei Textversionen und dem Einsatz der «Lesebox» im Unterricht.

Die «Lesebox» unterstützt die Kinder beim Aufbau ihrer Lesekompetenzen. Die Texte variieren im Textumfang, in den Satz- und Wortlängen, in der Anzahl unterschiedlicher Wörter und in der Komplexität der Sätze. Die Textkarten im Format A5 sind leseförderlich gelayoutet und kindgerecht illustriert. Mit der «Lesebox» macht Lesen Freude! Die «Lesebox» kann zusammen mit dem Lehrwerk «Die Buchstabenreise» oder auch unabhängig davon eingesetzt werden.

Bei der Bestellung einer «Lesebox» geben wir auf Wunsch pro Schulklasse/Lehrperson ein «Lesebox-Poster» kostenlos ab.

#### → Lesebox

Ausgabe 2017  
30 Textkarten, A5  
farbig illustriert in Karton-Box  
inkl. Begleitheft  
14 Seiten, A5  
illustriert, geheftet

Artikel-Nummer 10191, Schulpreis Fr. 19.50  
(Preis für Private: Fr. 19.50)

→ **Lesebox-Poster**

Ausgabe 2017

A1, farbig illustriert

Artikel-Nummer 10192, kostenlos

→ **Informationen**

Das Lehrmittel (Klett und Balmer) ist ab sofort im Lehrmittelverlag St.Gallen erhältlich.

→ **Link**

[www.lehrmittelverlag.ch](http://www.lehrmittelverlag.ch)



Kindergarten, 1. bis 3. Primarstufe

**Zipf, Zepf, Zapf, Zipfelwitz und Zupf – Eine Suppe für Zipf**

Die Zwergenreihe um Zipf, Zepf, Zapf Zipfelwitz und Zupf ist um ein weiteres Bilderbuch erweitert worden.

Der Herbst steht vor der Tür – und mit ihm der alljährliche Markt, an dem die Zwerge Nahrungsmittel für den Winter tauschen. Im Sommer sind die fünf Freunde fleissig gewesen, haben Beeren eingekocht und Kräuter getrocknet. Nun können sie es kaum erwarten, die leckeren Vorräte zum Tausch anzubieten. Schade nur, dass die Tage schon kürzer werden. Zum Glück hat Zipf eine Idee, wie der Herbstmarkt verlängert werden könnte. Und auch die Kürbissuppe wird diesmal anders schmecken, denn Zupf hat ein geheimnisvolles Päckchen von der anderen Seite des Meeres erhalten ...

→ **Bilderbuch – Eine Suppe für Zipf**

Ausgabe 2017

32 Seiten, 28,5 × 22 cm

farbig illustriert

mit Kopiervorlagen

Artikel-Nummer 1435, Schulpreis Fr. 22.20

(Preis für Private: Fr. 29.60)

→ **Informationen**

Das Lehrmittel (LV Zürich) ist ab sofort im Lehrmittelverlag St.Gallen erhältlich.

→ **Link**

[www.lehrmittelverlag.ch](http://www.lehrmittelverlag.ch)



1. bis 3. Oberstufe

**Schweizer Recht  
Grundsätze – Rechtsbereiche –  
Verfahren**

Das Recht bildet einen konkreten Raum für alle menschlichen Tätigkeiten im Alltag. Es gewährleistet die grundlegenden Freiheiten und schreibt Verhaltensgrundsätze vor, nicht nur im Privatleben, sondern auch in gesellschaftlichen und beruflichen Beziehungen.

Dieses Kompendium bietet einen reichhaltigen und leicht zugänglichen Überblick über die Hauptbereiche des Schweizer Rechts: das Verwaltungsrecht, das Strafrecht, das Familienrecht, das Erbrecht, das Obligationenrecht und das Arbeitsrecht. Das sind auf den ersten Blick komplexe Themen. Sie zu kennen – selbst wenn nur teilweise – ermöglicht es einem, in rechtlichen Belangen zu handeln und zu reagieren.

Die Publikation erklärt das Schweizer Recht eingängig und leicht verständlich aufbereitet. Das Thema wird aufgelockert durch die humorvollen Zeichnungen des Westschweizer Karikaturisten Mix & Remix.

## → Schülerbuch

Ausgabe 2017

231 Seiten, 16,5 × 27,5 cm

farbig illustriert, broschiert

Artikel-Nummer 15501, Schulpreis Fr. 28.–

(Preis für Private: Fr. 37.40)

## → Informationen

Das Lehrmittel (LV Zürich) ist ab sofort im

Lehrmittelverlag St.Gallen erhältlich.

## → Link

[www.lehrmittelverlag.ch](http://www.lehrmittelverlag.ch)

## → Hinweise für Bestellungen

Die Schulpreise verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer. Für Bestellungen bis zum Betrag von Fr. 200.– wird ein Versandkostenanteil von Fr. 7.50 verrechnet.

Schriftlich per Post, Fax oder E-Mail an

Lehrmittelverlag St.Gallen, Washingtonstrasse 34,

Postfach, 9401 Rorschach, F 071 841 79 94,

[info@lehrmittelverlag.ch](mailto:info@lehrmittelverlag.ch)

## → Link

[www.lehrmittelverlag.ch](http://www.lehrmittelverlag.ch)



Für die Oberstufe Bronschhofen suchen wir auf Beginn des Schuljahres 2018/19 eine erfahrene und qualifizierte Führungspersönlichkeit als

### Schulleiterin oder Schulleiter

Die Aufgaben umfassen die pädagogische, personelle und organisatorische Leitung der Schuleinheit. In der Oberstufe Bronschhofen führen wir 7 Klassen (Real- und Sekundarklassen). Das Führungspensum beträgt ca. 60 Stellenprozent.

Die Oberstufe Bronschhofen wurde im Jahr 2003 eröffnet und konnte sich in den vergangenen Jahren als Oberstufenschule mit dörflichem Charakter etablieren. Spezielle Projektwochen sowie das eigenständige Lernen im Lernraum gehören zum Profil und zum schulischen Alltag. Bereits vor rund sechs Jahren wurde die kooperative Unterrichtsentwicklung als Schwerpunkt festgelegt. Die Einführung des Lehrplanes Volksschule sowie die Weiterführung der Schul- und Qualitätentwicklung bilden zusammen mit dem schulischen Betrieb eine abwechslungsreiche und interessante Führungsaufgabe.

Wir bieten ein engagiertes Lehrpersonenteam, eine anspruchsvolle, vielseitige Aufgabe mit Gestaltungsmöglichkeiten und klaren Kompetenzregelungen sowie ein innovatives und motiviertes Schulleitungskollegium. Unterstützung erhalten Sie durch eine professionelle Schulverwaltung.

Die Basis für die Übernahme dieser Aufgabe bilden Berufserfahrung als Schulleitung sowie abgeschlossene Weiterbildungen in Schulführung und Qualitätentwicklung.

Wir freuen uns auf Ihre erste persönliche Kontaktaufnahme. Auskunft erteilt Ihnen Frau Jutta Röösl, Departementsvorsteherin Bildung und Sport, auf dem Mailweg [jutta.rooesli@stadtwil.ch](mailto:jutta.rooesli@stadtwil.ch) oder telefonisch 071 913 53 83.

Bewerbungsadresse:  
Departement Bildung und Sport, Marktgasse 57, 9500 Wil  
Eingabetermin: 3. Januar 2018

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen schöne Festtage, bedanken uns für die gute Zusammenarbeit im zu Ende gehenden Jahr und wünschen Ihnen für 2018 nur das Beste.**

**Über die Festtage gelten folgende Öffnungszeiten**

Der Lehrmittelverlag ist vom 25. Dezember 2017 bis und mit 2. Januar 2018 geschlossen.

Bestellungen für Lehrmittel, welche noch vor Weihnachten ausgeliefert werden sollen, müssen bis Montag, 18. Dezember 2017, bei uns eintreffen.

Später eingehende Bestellungen führen wir gerne ab 3. Januar 2018 für Sie aus. Eine Rücksetzung des Fakturadatums ist dann systembedingt nicht mehr möglich.

---

**RDZ Gossau**



Lernwerkstatt

**Lernarrangement**

**«Mit Ecken und Kanten»**

Unser Lernarrangement «Mit Ecken und Kanten» kann bis Juni 2018 besucht werden. Für Lehrpersonen, welche gerne mit ihren Schulklassen das attraktive Lernarrangement besuchen möchten, stehen weitere Einführungsveranstaltungen zur Verfügung, letztmals am 27. März 2018. Mit dem Thema «Mit Ecken und Kanten» wird in der Mathematik der Kompetenzbereich «Form und Raum» erarbeitet. Figuren und Körper sowie deren Eigenschaften und Beziehungen sind ebenso Gegenstand dieses Kompetenzbereichs wie die Förderung des Raumvorstellungsvermögens. Das Lernen durch Selber-Entdecken steht im Vordergrund.

Die Schülerinnen und Schüler können zum Beispiel in der Geo-Ecke mit grossen Würfeln Formengebilde nachbauen, einen Kubikmeterwürfel mit kleinen Würfeln befüllen oder das Volumen von verschiedenen Quadern schätzen.

Mit dem Besuch der Einführungsveranstaltung sind Sie für einen Klassenbesuch vorbereitet. Sie erhalten eine Dokumentation sowie den Zugang zum Blog mit allen notwendigen und weiterführenden Materialien.



RDZ Gossau 2017

Drei Bereiche bestimmen das Angebot:

- A: Operieren und Benennen
- B: Erforschen und Argumentieren
- C: Mathematisieren und Darstellen

Im Lernarrangement wird der Kompetenzaufbau über alle drei Zyklen der Volksschule aufgezeigt. Das heisst, die Aufgaben können von Kindergarten bis Oberstufe bearbeitet werden. Für jeden Zyklus stehen farbige Würfelboxen mit unterschiedlichsten Aufgaben bereit.

In einer Geometrie-Ecke kann mit grossen Würfeln ein Formengebilde nachgebaut werden und ein Kubikmeter-Würfel lädt zum Experimentieren ein.

→ **Einführungsveranstaltungen für Lehrpersonen**

Dienstag, 9. Januar 2018, 17.30 bis 19.00 Uhr

Donnerstag, 22. Februar 2018, 17.30 bis 19.00 Uhr

Dienstag, 27. März 2018, 17.30 bis 19.00 Uhr

→ **Informationen und Anmeldung**

rdz.gossau@phsg.ch, T 071 387 55 60

→ **Link**

www.phsg.ch/rdz



**Mit Makerspace in die Zukunft –  
Informatik be-greifbar erleben**

Unser innovatives Angebot Makerspace bildet die ICT-Kompetenzen aus dem Lehrplan 21 ab und will diese be-greifbar machen anhand von Themen, die in Stationen und in einzelnen Missionen unterteilt sind. Dieses Angebot können wir auch im neuen Schuljahr interessierten Klassen ab der Mittelstufe zur Verfügung stellen. Umfassende Informationen dazu finden sich unter [www.digitalewerkstatt.ch](http://www.digitalewerkstatt.ch). Für Lehrpersonen, welche das Angebot mit ihren Schulklassen besuchen möchten, bieten wir Einführungsveranstaltungen an.

→ **Termine**

Donnerstag, 18. Januar 2018, 17.30 bis 19.00 Uhr  
Dienstag, 6. März 2018, 17.30 bis 19.00 Uhr

→ **Informationen und Anmeldung**

rdz.gossau@phsg.ch, T 071 387 55 60

Veranstaltungen

**Basisschrift – Einführungskurse für  
Kindergartenlehrpersonen**

Die Kindergartenlehrpersonen lernen den Aufbau der Basisschrift kennen und bekommen einen Überblick über das empfohlene Lehrmittel «Unterwegs zur persönlichen Handschrift», welches auch eine Kindergartenbroschüre beinhaltet. Zusätzlich werden Fördermöglichkeiten und Praxisideen aufgezeigt, welche die Kinder in der grafomotorischen Entwicklung und im Schrifterwerb altersgemäss unterstützen.

→ **Informationen**

Zielgruppe: Kindergartenlehrpersonen,  
Materialkosten Fr. 10.–

→ **Termin**

Mittwoch, 31. Januar 2018, 14.00 bis 17.15 Uhr

→ **Anmeldung**

bis Mittwoch, 17. Januar 2018, [rdzgossau@phsg.ch](mailto:rdzgossau@phsg.ch)  
oder T 071 387 55 60

Compi-Treff

**iPad im Zyklus 1**

Es gibt viele Möglichkeiten, das iPad im Kindergarten und der Unterstufe sinnvoll einzusetzen. Wir lernen verschiedene Einsatzmöglichkeiten kennen. Natürlich darf eine breite Palette an Tipps für passende Apps nicht fehlen. Bitte bringen Sie Ihr eigenes iPad mit.

→ **Informationen**

Zielgruppe: Zyklus 1  
Leitung: Sandra Rohner

→ **Termin**

Mittwoch, 10. Januar 2018, 14.00 bis 16.00 Uhr

→ **Anmeldung**

bis Mittwoch, 3. Januar 2018, [rdzgossau@phsg.ch](mailto:rdzgossau@phsg.ch)  
oder T 071 387 55 60

**Webtools**

Es gibt unterschiedlichste Plattformen, Webseiten und Tools, die unseren Schulalltag grundlegend erweitern können. Eine Auswahl an schulrelevanten Web-Tools werden vorgestellt und ausprobiert. Es soll dabei aufgezeigt werden, wie diese Tools mit einem Mehrwert sinnvoll im Unterricht eingesetzt werden können.

Bitte bringen Sie Ihren eigenen Laptop mit oder melden Sie uns, falls Sie keinen haben.

→ **Informationen**

Zielgruppe: alle Zyklen  
Leitung: Andreas Jud

→ **Termin**

Mittwoch, 14. Februar 2018, 14.00 bis 16.00 Uhr

→ **Anmeldung**

bis Mittwoch, 7. Februar 2018, rdzgossau@phsg.ch  
oder T 071 387 55 60

### **Schnitzeljagd im Internet**

Die Schülerinnen und Schüler erkunden das Internet in Form einer Schnitzeljagd. Mit einer gezielten Aufgabenstellung suchen die Kinder so viele Informationen zusammen, dass sie z. B. einen Zoobesuch oder eine Schulreise vorbereiten können. Wir lernen, wie das einfach organisiert werden kann.

→ **Informationen**

Zielgruppe: 3./4. Klasse

Leitung: Ruth Rutishauser-Kellenberger

→ **Termin**

Mittwoch, 14. März 2018, 14.00 bis 16.00 Uhr

→ **Anmeldung**

bis Mittwoch, 7. März 2018, rdzgossau@phsg.ch  
oder T 071 387 55 60

Öffnungszeiten

### **Sekretariat**

Montag-, Mittwoch- und Donnerstagvormittag von 7.45 bis 11.45 Uhr und Mittwochnachmittag von 13.45 bis 17.00 Uhr.

### **Lernwerkstatt**

Montag- bis Donnerstagvormittag sowie Montag-, Dienstag- und Mittwochnachmittag.

Für Klassen auf Voranmeldung oder für von Dozentinnen oder Dozenten begleitete Besuche ist das RDZ auch ausserhalb dieser offiziellen Zeiten geöffnet.

Das RDZ ist über die Weihnachtsfeiertage vom 23. Dezember 2017 bis 7. Januar 2018 geschlossen.

→ **Link**

[www.phsg.ch](http://www.phsg.ch) › RDZ Gossau

Mediathek

### **Medienausstellung «Wintersport»**

Für viele Kinder und Jugendliche gehören Wintersporttage und Wintersportlager zu den Höhepunkten eines Schuljahres. Die Ausstellung «Wintersport» zeigt Lehrmittel und Sachbücher zu verschiedenen Sportarten, die auf Schnee und Eis betrieben werden können.

Die Medien und Unterrichtsmaterialien der Ausstellung können vor Ort eingesehen und unmittelbar ausgeliehen werden.

Dauer: 3. Januar bis 15. April 2018

### **Neue Lernkisten**

Folgende Lernkisten sind neu in der Mediathek Gossau zur Ausleihe verfügbar:

- «Bienen und Imkerei», zusammengestellt vom Imkerhof Maienfeld (GR)
- «Schmetterlinge», zusammengestellt vom Papiliorama Kerzers (FR)

Beide Lernkisten können ab sofort über den Online-Katalog [des.medienverbund.phsg.ch](http://des.medienverbund.phsg.ch) reserviert oder für die spätere Ausleihe vorgemerkt werden.

### **Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag: 9.00 bis 18.00 Uhr

Bitte beachten Sie die Schliessung über die Feiertage vom 23. Dezember 2017 bis und mit 2. Januar 2018.

→ **Kontakt**

[mediathek@phsg.ch](mailto:mediathek@phsg.ch)

Medienwerkstatt

### **Öffnungszeiten und medienpädagogische Beratung**

Die Medienwerkstatt Gossau ist zu den Öffnungszeiten der Mediathek frei zugänglich und als Arbeitsort benutzbar.

Eine medienpädagogische Betreuung wird wie folgt angeboten:

Mittwoch: 9.00 bis 17.00 Uhr.

Individuelle Termine sind auf Anfrage möglich.

Bitte beachten Sie die Schliessung über die Feiertage vom 23. Dezember 2017 bis und mit 2. Januar 2018.

→ **Kontakt**

medienwerkstatt@phsg.ch

---

## **RDZ Rapperswil-Jona**

### **Lernmaterial «to go»**



RDZ Rapperswil-Jona

Ob Einrad, Glockenspiel, Käse Brett oder Kugelbahn... Im RDZ Rapperswil-Jona finden Sie unzählige Lernmaterialien, die Sie als abwechslungsreiche und interessante Ergänzung in Ihrem Unterricht einsetzen können. Die Ausleihe funktioniert einfach und unkompliziert via Reservierung über den Medienkatalog. Anschliessend holen Sie das gewünschte Lernmaterial bei uns ab und können es für vier Wochen in Ihrer Klasse einsetzen. Bei Bedarf können Sie die Ausleihe drei Mal um jeweils vier Wochen verlängern.

→ **Informationen**

[www.phsg.ch/rdz](http://www.phsg.ch/rdz) › RDZ Rapperswil-Jona ›  
Mediathek › Medienkatalog RDZ Rapperswil-Jona

Kurse

### **Basisschrift – Einführungskurs für Kindergartenlehrpersonen**

Die Kindergartenlehrpersonen lernen den Aufbau der Basisschrift kennen und bekommen einen Überblick über das empfohle-

ne Lehrmittel «Unterwegs zur persönlichen Handschrift», welches auch eine Kindergartenbroschüre beinhaltet. Zusätzlich werden Fördermöglichkeiten und Praxisideen aufgezeigt, welche die Kinder in der grafomotorischen Entwicklung und im Schrifterwerb altersgemäss unterstützen.

→ **Informationen**

Zielgruppe: Lehrpersonen der Kindergartenstufe

Leitung: Claudia Pfyl, Kindergartenlehrperson, und Beatrice Stucki, Primarlehrperson

→ **Termin**

Mittwoch, 24. Januar 2018, 14.15 bis 17.30 Uhr

→ **Anmeldung und Link**

bis Mittwoch, 10. Januar 2018, [www.phsg.ch/rdz](http://www.phsg.ch/rdz) › RDZ Rapperswil-Jona › Kurse und Veranstaltungen

### **Fake News erkennen – Informationskompetenz für Social Media**



RDZ Rapperswil-Jona

«Gefällt mir, teile ich!» Nachrichten verbreiten sich über die Sozialen Netzwerke rasend schnell – auch dann, wenn sie falsch sind. Sogenannte «Fake News» sind von echten Nachrichten auf den ersten Blick oft kaum zu unterscheiden. Mit ihnen wird die Logik von Social Media gekonnt ausgenutzt, teilweise mit schädlichen Folgen. Als Nutzende von digitalen Inhalten stehen wir vor der täglichen Herausforderung, Nachrichten auf ihre Echtheit zu prüfen, bevor wir sie glauben und teilen. Sie lernen einfache Werkzeuge kennen, mit denen Sie Fake News in sozialen Netzwerken erkennen können. Dazu erfahren Sie, wie die Informations- und Medienkompetenz von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen verbessert werden kann.

→ **Informationen**

Zielgruppe: Lehrpersonen aller Zyklen und Eltern  
Leitung: Christoph Aebersold, Leiter Strategie und Basisangebote, SRF Junge Zielgruppe

→ **Termin**

Dienstag, 20. Februar 2018, 18.15 bis 20.45 Uhr

→ **Anmeldung und Link**

bis Dienstag, 13. Februar 2018, [www.phsg.ch/rdz](http://www.phsg.ch/rdz) ›  
RDZ Rapperswil-Jona › Kurse und Veranstaltungen

Compi-Treff

### **Typewriter – Schreiben auf der Tastatur**

Das Schreiben auf der Tastatur wird mit dem Vollzug des Lehrplans Volksschule dem Bereich «Schreiben» als Grundfertigkeit zugeordnet. Dazu steht den Schulen im Kanton St.Gallen ab der 3. Klasse das Online-Lernprogramm «Typewriter» kostenlos zur Verfügung.

→ **Informationen**

Zielgruppe: Lehrpersonen 1. und 2. Zyklus  
Leitung: Anita Schiess

→ **Termin**

Mittwoch, 17. Januar 2018, 14.15 bis 16.15 Uhr

→ **Anmeldung und Link**

bis Mittwoch, 10. Januar 2018, [www.phsg.ch/rdz](http://www.phsg.ch/rdz) ›  
RDZ Rapperswil-Jona › Kurse und Veranstaltungen

Mediathek

### **Öffnungszeiten Weihnachts- und Winterferien**

In den Weihnachtsferien ist die Mediathek geschlossen. Die Rückgabe von Medien ist via Medienbox möglich.

In den Winterferien hat die Mediathek zu den gewohnten Zeiten für Sie geöffnet.

### **Öffnungszeiten und Kontakt Mediathek und Sekretariat**

Montag: 12.00 bis 18.00 Uhr  
Dienstag: 11.30 bis 17.00 Uhr  
Mittwoch: 11.30 bis 17.00 Uhr

Donnerstag: 11.30 bis 17.00 Uhr  
[rdzjona@phsg.ch](mailto:rdzjona@phsg.ch), T 055 212 73 63

### **Öffnungszeiten Lernwerkstatt**

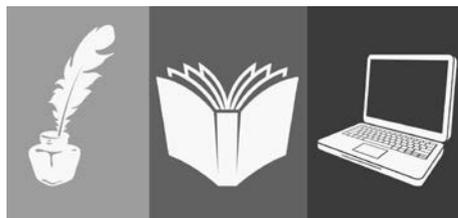
Montag bis Donnerstag nach Vereinbarung

→ **Link**

[www.phsg.ch/rdz](http://www.phsg.ch/rdz) › RDZ Rapperswil-Jona

---

### **RDZ Rorschach**



Lernwerkstatt

### **Lernarrangements «Zeitenwenden: Mittelalter – Neuzeit – Digital World»**

Mittelalter – Neuzeit – Digital World. Das RDZ Rorschach beschäftigt sich ab Dezember mit Grundfragen, die sich in Zeiten des Wandels stellen. Zwei Angebote zum gleichen Thema aber mit unterschiedlichen Schwerpunkten stehen von Dezember 2017 bis Herbst 2018 für Besuchergruppen bereit:

- Das Klostergebäude Mariaberg wird zum faszinierenden Ort für die Auseinandersetzung mit dem Übergang Mittelalter – Neuzeit. Die Spannungen in der Zeit der Reformation werden durch eine handelnde Auseinandersetzung mit Menschen dieser Zeit lebendig. Das Arrangement «Zwischen Glauben und Wissen» wirft auf historischem Hintergrund bis heute aktuelle Fragen auf und steht Lerngruppen ab der 5. Klasse, aber auch Konfirmandinnen und Konfirmanden sowie anderen interessierten Gruppen offen.
- Das Arrangement im Stella Maris «Schrift und Bild erobern die Welt» fokussiert die

Rolle der Medien: Der Wandel zur Neuzeit wäre ohne Buchdruck nicht möglich gewesen. Heute stehen wir mitten in einer digitalen Revolution. Lerngruppen vom Kindergarten bis zur Sekundarstufe können in drei Räumen drei unterschiedliche Medienwelten erleben und reflektieren: Die mittelalterliche Schreibstube, die Druckwerkstatt und einen digitalen Raum.

## Öffnungszeiten

Besuche im Lernarrangement: nach Vereinbarung (an allen Halbtagen möglich)

Lernberatung in der Lernwerkstatt: Mittwoch bis Freitag, ganzer Tag

### → Link

[www.phsg.ch](http://www.phsg.ch) › Dienstleistungen › RDZ Rorschach



PHSG, RDZ Rorschach

## Einführungskurse für Lehrpersonen

Einführung ins Lernarrangement und in die Unterlagen, um den Klassenbesuch vorzubereiten.

### → Termine

«Schrift und Bild erobern die Welt»:

Mittwoch, 17. Januar 2018, anlässlich der Eröffnung

Mittwoch, 28. Februar 2018, 14.00 bis 16.00 Uhr

«Im Spannungsfeld von Glauben und Wissen»:

Mittwoch, 10. Januar 2018, 14.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 15. Februar 2018, 17.30 bis 19.30 Uhr

### → Informationen und Anmeldung

jeweils bis spätestens eine Woche vorher unter [rdzrorschach@phsg.ch](mailto:rdzrorschach@phsg.ch) oder T 071 858 71 63



PHSG, RDZ Rorschach

## Forscherwerkstatt

Ihre Klasse beschäftigt sich mit den fünf Sinnen, mit Phänomenen in der Mathematik? Die 350 Experimente der Forscherkiste stehen vor Ort zur Verfügung, sodass die Kinder und Jugendlichen sich im Stella Maris während eines halben oder ganzen Tages auf Entdeckungsreise begeben können.

### → Termine

Einführungskurse siehe Forscherkiste

Beratungsgespräch nach Vereinbarung

### → Informationen und Anmeldung

[rdzrorschach@phsg.ch](mailto:rdzrorschach@phsg.ch), T 071 858 71 63

### → Link

[www.phsg.ch](http://www.phsg.ch) › Dienstleistungen › RDZ Rorschach

## Forscherkiste

Seit 2005 steht die «PHSG-Forscherkiste» ganzen Schulhäusern zur Verfügung. In einem Autoanhänger sind über 300 Experimente zu den fünf Sinnen und zur Mathematik zusammengestellt, die sich hervorragend für Projektwochen, Projekttage oder schlicht für eine Bereicherung des Schulalltags eignen. Für die Ausleihe der «PHSG-Forscherkiste» ist ein Einführungskurs Voraussetzung.

### → Informationen

Leitung: Gerd Oberdorfer und Forscherkistenteam

### → Termine

Mittwoch, 10. Januar 2018, 14.00 bis 16.00 Uhr

Mittwoch, 14. Februar 2018, 14.00 bis 16.00 Uhr

Mittwoch, 14. März 2018, 14.00 bis 16.00 Uhr

→ **Anmeldung**

bis eine Woche vorher an rdzrorschach@phsg.ch  
oder T 071 858 71 63

## Interaktive Lehrbücher



Fotolia

Die Teilnehmenden lernen das Potenzial von digitalen Schul- und Lehrbüchern und verschiedene Tools zum Erstellen von digitalen Büchern für unterschiedliche Plattformen kennen.

→ **Informationen**

Leitung: Guido Knaus, Lehrbeauftragter  
Medien & Informatik  
Zielgruppe: alle Lehrpersonen

→ **Termin**

Mittwoch, 24. Januar 2018, 14.00 bis 17.00 Uhr

→ **Anmeldung**

bis Mittwoch, 17. Januar 2018,  
an rdzrorschach@phsg.ch oder T 071 858 71 63

Compi-Treff

### **Fake News und Bildmanipulationen**

Falschmeldungen und Propaganda prägen die Menschheit seit Jahrhunderten. Der grosse Siegeszug der Fake News aber steht der Gesellschaft wohl erst noch bevor. Am Kurs lernen wir interessantes Unterrichtsmaterial und Tipps zur Recherche kennen. Wir produzieren selbst Bildmanipulationen und Falschmeldungen. Bitte Laptop oder Tablet mitbringen.

→ **Informationen**

Leitung: Guido Knaus  
Zielgruppe: Lehrpersonen Zyklus 2 und 3

→ **Termin**

Mittwoch, 10. Januar 2018, 16.30 bis 18.30 Uhr

→ **Anmeldung**

bis zwei Tage vor dem Compi-Treff an  
rdzrorschach@phsg.ch oder T 071 858 71 63

### **Quizlet – Online Lernkartei**

Digitale Übungen, Prüfungsvorbereitung, Wörter lernen und vieles mehr – die Plattform Quizlet bietet die Möglichkeit, Online-Karteikarten herzustellen und mit ihnen zu lernen. In diesem Kurs lernen wir Quizlet aus der Lehrersicht kennen (Karteien erstellen, teilen, suchen) und lernen Quizlet im Unterricht zu nutzen. Bitte Laptop oder Tablet mitbringen.

→ **Informationen**

Leitung: Armin Lüchinger  
Zielgruppe: Zyklen 2 und 3

→ **Termin**

Mittwoch, 21. Februar 2018, 16.30 bis 18.30 Uhr

→ **Anmeldung**

bis zwei Tage vor dem Compi-Treff an  
rdzrorschach@phsg.ch oder T 071 858 71 63

Mediathek

### **1 Million Ausleihbewegungen seit Eröffnung der Mediathek Stella Maris**

Die bibliotheksstatistische Zeitrechnung der Mediathek Stella Maris beginnt im Oktober 2004. Mit der Einführung eines neuen Bibliothekssystems ist es seit diesem Zeitpunkt möglich, sämtliche Ausleihbewegungen – dazu gehören reine Ausleihen und Rückgaben, aber auch Reservationen, Verlängerungen und Buchungen von Medien – detailliert zu erfassen und statistisch auszuwerten. Im ersten Monat konnten in der Mediathek Stella Maris gerade mal 163 Ausleihbewegungen verzeichnet werden. In den Folgejahren stieg die Nutzung kontinuierlich an, sodass heute vom Team des Medienverbund.phsg pro Monat durchschnittlich gut 10 000 Bewegungen verarbeitet werden.

Nach genau 13 Jahren nun wurde im Oktober 2017 die einmillionste Ausleihbewegung der Mediathek Stella Maris verzeichnet. Innerhalb des Medienverbund.phsg ist der Standort Stella Maris damit die mit Abstand am besten genutzte Mediathek. Das Team des Medienverbund.phsg dankt allen Benutzerinnen und Benutzern herzlich für ihre Treue und hofft, dass die Angebote und Dienstleistungen der Mediathek auch in Zukunft auf gute Resonanz stossen werden.

## **Medienausstellung**

### **«Leben in der Steinzeit»**

Die Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler unterscheidet sich stark von der Lebenswelt, welche ihre Grosseltern in ihrer Jugend hatten. Die Lebensverhältnisse des Menschen befinden sich in einem stetigen Wandel. Noch eindrücklicher ist ein Vergleich mit dem Leben, welches Menschen in der Steinzeit führten. Mit einfachsten Hilfsmitteln führten die Menschen zu jener Zeit einen Überlebenskampf. Die Ausstellung zeigt Medien und Gegenstände zum Thema «Leben in der Steinzeit».

Dauer: 3. Januar bis 28. März 2018

## **Medienausstellung**

### **«Programmieren in der Schule»**

Der neue Lehrplan Volksschule verlangt, dass die Schülerinnen und Schüler auf der Primarstufe erste Kompetenzen im Programmieren erlangen. Die Ausstellung zeigt Bücher und Lehrmittel zum Thema sowie Roboter, welche von den Kindern programmiert werden können.

Dauer: 3. Januar bis 14. März 2018

#### → **Informationen**

Die Ausstellungen bieten Unterrichtsmaterialien zum Thema, die vor Ort eingesehen und auch gleich ausgeliehen werden können.

#### → **Kontakt**

mediathek@phsg.ch

Öffnungszeiten

## **Mediathek**

Montag bis Freitag: 9.00 bis 18.00 Uhr  
Bitte beachten Sie die Schliessung über die Feiertage vom 23. Dezember 2017 bis und mit 2. Januar 2018.

## **Medienwerkstatt Stella Maris und medienpädagogische Betreuung**

Die Medienwerkstatt Stella Maris ist zu den Öffnungszeiten der Mediathek frei zugänglich und als Arbeitsort benutzbar.

Eine medienpädagogische Betreuung wird wie folgt angeboten:

Montag bis Freitag: 13.00 bis 17.00 Uhr  
Individuelle Termine sind auf Anfrage möglich.

Bitte beachten Sie die Schliessung über die Feiertage vom 23. Dezember 2017 bis und mit 2. Januar 2018.

#### → **Kontakt**

medienwerkstatt@phsg.ch

---

## **RDZ Sargans**

Lernwerkstatt

## **Lernarrangement**

### **«Erde und Universum»**

Im Januar 2018 wird das neue Lernarrangement «Erde und Universum» eröffnet. Im Zentrum steht die Arbeit an verschiedenen Kompetenzen aus dem Fachbereich «Natur, Mensch und Gesellschaft» der Zyklen 1 und 2 und aus dem Fachbereich «Räume, Zeiten, Gesellschaft» des Zyklus 3.

Folgende Inhalte werden thematisiert:

1. Erde (Gestalt der Erde, Erdrotation, Erdrevolution)
2. Mond (Gestalt des Mondes, Mondphasen, Gravitation, Raumfahrt)

### 3. Sonnensystem (Teile des Sonnensystems, Grössenverhältnisse im Sonnensystem, Sternbilder)

Zudem werden aus dem Bereich «Bildung für nachhaltige Entwicklung BNE» die Lichtverschmutzung und der Weltraumschrott thematisiert.

Wir laden Sie zur Eröffnung am Mittwoch, 17. Januar 2018, ein. Der Raumfahrtexperte Men Jon Schmidt wird uns in die Geschichte des Weltraumpäherprojekts «Voyager» entführen.

Anschliessend werden Sie nach Zyklen spezifisch in das Lernarrangement eingeführt.

#### → **Informationen**

Zielgruppe: Lehrpersonen aller Zyklen  
Leitung: Philipp Lehner, Leiter RDZ, und Lernberaterinnen

#### → **Termin**

Mittwoch, 17. Januar 2018, 17.30 Uhr

#### → **Anmeldung**

bis Sonntag, 6. Januar 2018, T 081 723 48 23 oder rdszargans@phsg.ch

Veranstaltungen

### **Einführung in die Medienkiste «Gartenkinder»**



RDZ Sargans

Sie möchten gerne mit der Klasse einen Schulgarten anlegen? Sie fühlen sich unsicher oder haben selber keinen grünen Daumen? Dann bietet Ihnen dieser Kurs das nötige Know-how.

Gemeinsam wird der Inhalt der Medienkiste «Gartenkinder» erkundet. Die Kiste baut auf den Erkenntnissen der Weiterbildung der Kursleitung zum Projekt «Gartenkind» auf. Zudem werden die Grundlagen der Dreifelderwirtschaft vorgestellt und praktische Tipps zur Herstellung eines Wurmkomposters, von Samentüten und Samenbomben gegeben.

#### → **Informationen**

Zielgruppe: Lehrpersonen aller Zyklen  
Leitung: Kerstin Eicher, Primarlehrerin und SHP, Vilters/Wangs

#### → **Termin**

Mittwoch, 14. März, 14.00 bis 15.30 Uhr

#### → **Anmeldung**

bis Mittwoch, 7. März 2018, T 081 723 48 23 oder rdszargans@phsg.ch

Compi-Treff

### **Typewriter**

Das Schreiben auf der Tastatur ist mit dem Vollzug des Lehrplans Volksschule dem Bereich «Schreiben» als Grundfertigkeit zugeordnet. Dazu steht den Schulen des Kantons St.Gallen ab der 3. Klasse das Online-Lernprogramm «Typewriter» zur Verfügung.

An diesem Nachmittag lernen die Kursteilnehmenden das didaktische Konzept und die Handhabung des Programms kennen.

#### → **Informationen**

Leitung: Philipp Lehner

#### → **Termin**

Mittwoch, 31. Januar 2018, 13.30 bis 15.30 Uhr

#### → **Anmeldung**

bis am Mittag des Vortages, T 081 723 48 23 oder rdszargans@phsg.ch

### **Scratch**

Scratch ist eine kostenlose, grafische Programmierumgebung für Kinder ab 8 Jahren. Scratch ist einfach, multimedial und mehrsprachig.

→ **Informationen**

Leitung: Stefan Meier

→ **Termin**

Mittwoch, 14. Februar 2018, 13.30 bis 15.30 Uhr

→ **Anmeldung**

bis am Mittag des Vortages, T 081 723 48 23 oder rdzsargans@phsg.ch

**Öffnungszeiten**

Dienstag, 13.30 bis 17.30 Uhr

Mittwoch, 9.00 bis 17.30 Uhr durchgehend

Donnerstag, 13.30 bis 17.30 Uhr

Freitag, 9.00 bis 12.00 Uhr, 13.30 bis 17.30 Uhr

Klassenbesuche im Lernarrangement sind vormittags und nachmittags möglich.

Weihnachtsferien: Samstag, 23. Dezember 2017 bis und mit Mittwoch, 3. Januar 2018

→ **Link**

[www.phsg.ch/Dienstleistungen/RDZ Sargans](http://www.phsg.ch/Dienstleistungen/RDZ_Sargans)

---

**RDZ Wattwil**



Lernwerkstatt

**«Dä Zwingli Code»  
für die Zyklen 2 und 3**

Ganz Europa feiert 500 Jahre Reformation. Auch wir feiern mit und verbinden unser Thema mit dem Jubiläumsjahr. Wir befassen uns mit Persönlichkeiten, die im 15./16. Jahrhundert eine bedeutende Rolle gespielt haben. Dazu gehören Zwingli, Luther, Gutenberg, Adam Ries, Da Vinci, Galilei, Kolumbus, Shakes-

peare, Maria Stuart und Michelangelo. Wir begleiten sie auf dem Weg in die Neuzeit und reflektieren deren Wirkung.

Zudem dreht sich alles um einen verschlüsselten Code. Kann Ihre Klasse am Schluss des Besuchs das Rätsel lösen? Nur gemeinsam kann man ans Ziel kommen und die Schatzkiste öffnen. Lassen Sie sich überraschen.

Die Lerninhalte orientieren sich an Kompetenzen aus den Bereichen NMG, RZG und ERG. Reservieren Sie sich den Termin der Eröffnung: Donnerstag, 15. März 2018 um 17.45 Uhr

→ **Informationen**

[www.phsg.ch/rdz](http://www.phsg.ch/rdz)

Mediathek

**Neue Sachbuchreihe**

**«Unter die Lupe genommen»**

«Das Erdreich», «Der Teich», «Der Baum» und «Die Mülltonne» sind die Themen der vorgestellten Lebensräume in der neuen Sachbuchreihe für den Zyklus 1. Die äusserst ansprechend aufgemachten Bücher enthalten nebst Fotos, kurze Texte in grosser Schrift, ein Glossar sowie Zusatzinformationen.

Veranstaltungen

**Basisschrift – Einführungskurs für  
Kindergartenlehrpersonen**

Die Kindergartenlehrpersonen lernen den Aufbau der Basisschrift kennen und bekommen einen Überblick über das empfohlene Lehrmittel «Unterwegs zur persönlichen Handschrift», welches auch eine Kindergartenbroschüre beinhaltet. Zusätzlich werden Fördermöglichkeiten und Praxisideen aufgezeigt, welche die Kinder in der grafomotorischen Entwicklung und im Schrifterwerb altersgemäss unterstützen.

→ **Informationen**

Zielgruppe: Lehrpersonen der Kindergartenstufe

Leitung: Beatrice Stucki und Claudia Pfyl

→ **Termin**

Mittwoch, 17. Januar 2018, 14.15 bis 17.15 Uhr

→ **Kosten**

Fr. 10.– für Material

→ **Anmeldung und Link**

bis Mittwoch, 3. Januar 2018

[www.phsg.ch](http://www.phsg.ch) › RDZ Wattwil › Veranstaltungen/Kurse

### **Stark im Stress**

Das Stresstraining, basierend auf Blended Learning, richtet sich an Lehrpersonen aller Stufen. Drei halbtägige Präsenzveranstaltungen werden mit einem umfangreichen Online-Training und einer App kombiniert.

Der Schulalltag fordert Sie jeden Tag heraus. Die hohen Erwartungen der Schule, Eltern und Kinder belasten die psychische und physische Gesundheit. Abschalten wird schwierig. Damit Sie die Freude am Beruf und an den Kindern behalten und gesund bleiben, lohnt es sich, Ihre Strategien im Umgang mit den täglichen Herausforderungen zu erweitern und zu stärken.

Ziele: Das Training stärkt die eigenen Ressourcen. Die Teilnehmenden können eigene und fremde Stressreaktionen besser einordnen und lernen einen gesünderen Umgang mit Belastungen.

### **Aufbau und Inhalte**

1. Präsenzveranstaltung  
«Die eigenen Ressourcen stärken»
2. Präsenzveranstaltung  
«Stress und negative Gefühle annehmen»
3. Präsenzveranstaltung  
«Stress und negative Gefühle verändern»

→ **Kursleitung und Information**

Prof. Dr. Wolfgang Schnell, Primar- und Sekundarlehrer, Schulleiter, Psychologe  
[wolfgang.schnell@phsg.ch](mailto:wolfgang.schnell@phsg.ch)

Anita Allenspach, Primarlehrerin, Mediatorin, M. A. Schulentwicklung, Betriebliche Gesundheitsförderung. [anita.allenspach@phsg.ch](mailto:anita.allenspach@phsg.ch)

→ **Termine**

Mittwoch, 17. Januar 2018, 7. Februar 2018, 28. Februar 2018, jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr

→ **Kosten**

Fr. 540.– für drei Präsenzveranstaltungen, ein umfangreiches Onlinetraining mit vielen Informationen und Audioübungen sowie für eine App zur täglichen Unterstützung.

→ **Kontakt Sekretariat**

Sekretariat Weiterbildung & Beratung,  
T 071 858 71 20, [weiterbildung@phsg.ch](mailto:weiterbildung@phsg.ch)

→ **Anmeldung und Link**

Anmeldeschluss: drei Wochen vor Trainingsbeginn online über [www.phsg.ch/weiterbildung/lehrgaengerkurse/stark-im-stress](http://www.phsg.ch/weiterbildung/lehrgaengerkurse/stark-im-stress)

Compi-Treff

### **Typewriter**

Das Schreiben auf der Tastatur wird mit dem Vollzug des Lehrplans Volksschule dem Bereich «Schreiben» als Grundfertigkeit zugeordnet. Dazu steht den Schulen im Kanton St.Gallen ab der 3. Klasse das Online-Lernprogramm «Typewriter» zur Verfügung. An diesem Nachmittag lernen wir das didaktische Konzept und die Handhabung des Programms kennen.

→ **Informationen**

Zielgruppe: ab 3. Klasse

Leitung: Ruth Rutishauser-Kellenberger

→ **Termin**

Mittwoch, 10. Januar 2018, 14.15 bis 16.15 Uhr

→ **Anmeldung**

bis Mittwoch, 3. Januar 2018 an  
rdzwattwil@phsg.ch oder T 071 985 06 66

Öffnungszeiten

**Weihnachtsferien**

Die Mediathek bleibt zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen. Ab Mittwoch, 3. Januar 2018, sind wir zu den regulären Öffnungszeiten für Sie da.

**Mediathek**

Montag/Dienstag/Mittwoch:

13.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag:

9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag: geschlossen

**Lernwerkstatt**

Dienstag bis Donnerstag nach Vereinbarung

→ **Link**

[www.phsg.ch](http://www.phsg.ch) › RDZ Wattwil



**Sexualpädagogik  
Weiterbildung**  
Institut für Sexualpädagogik und Sexualtherapie Uster

<b>Beginn</b>	August 2018
<b>Umfang</b>	1 Jahr, 2x monatlich, jeweils Freitag und Samstag
<b>Information</b>	<a href="http://www.sexualpaedagogik.ch">www.sexualpaedagogik.ch</a>

EDUQUA

## **Lehrgang HF Textildesign an der Schule für Gestaltung St.Gallen**

**Die Schule für Gestaltung St.Gallen bietet ab August 2018 einen Lehrgang Höhere Fachschule (HF) «Textildesign» an. Basierend auf dem Rahmenlehrplan Gestaltung steht der Wert kreativer Leistung als zentraler Wettbewerbsfaktor der Schweiz im Fokus.**

Vermittelt wird ein breit gefächertes Know-how in textilem Entwurf und Produktion, welches von klassischen Techniken wie Klöppeln und Handweben bis hin zu Hightech-Verfahren im 3D-Druck, Lasercut oder Re- und Upcycling reicht. Als Trendbranche werden in einer zweiten Säule gesellschaftlich-kulturelle Kompetenzen wie Stilgeschichte und Zielgruppenanalyse vermittelt. Um den Bezug zum wirtschaftlichen Erfolg in Mode, Interieur oder Transportwesen herzustellen und den Weg zur eigenen Unternehmensgründung zu öffnen, widmet sich die dritte Säule einem fundierten Verständnis von Management und Entrepreneurship. Um ein eigenes, unverwechselbares Profil auszubilden, sehen zwei Semester eine Schwerpunktsetzung und Vertiefung der Ausbildung entlang eigener Präferenzen vor. So erhalten auch Firmen, welche die Ausbildung ihrer Mitarbeitenden unterstützen, einen profitablen Nutzen.

Um Praxis und Ausbildung unmittelbar zu ergänzen, ist der dreijährige Lehrgang begleitet von mindestens 50 Prozent textiler Berufstätigkeit. Voraussetzung sind neben einer gestalterisch-textilen Berufslehre eine praktische Hausaufgabe, die Vorlage eigener Arbeiten so-

wie ein Motivationsschreiben. Der Nachweis besonderer Eignung erlaubt die Aufnahme sur dossier.

### **Kernsäulen im HF Textildesign**

Der HF Lehrgang Textildesign konstituiert sich entlang von drei Bereichen:

- Textil
- Kultur und Gesellschaft
- Management

Im Bereich «Textil» werden breit gefächerte Kenntnisse im Entwurf und der Produktion unterschiedlicher textiler Techniken vermittelt. Indem auch die Neuentwicklung von Materialien oder die Kombination unterschiedlicher Verfahren das Wissen um scheinbar vergessene Techniken erfordern, sind klassische, handwerkliche Verfahren wie Handweben oder Klöppeln ebenso Gegenstand des Lehrplans wie die zentralen Bereiche des Webens, Wirkens oder Stickens bis hin zu innovativen Hightech-Verfahren wie Lasercut, 3D-Druck oder Re- und Upcycling.

Das Textildesign ist als Trendbranche den Anwendungen von Textilien in Mode, Interieur oder den Innenräumen von Fahrzeugen

jeweils eine Saison voraus. Zudem erfordert wirtschaftlich erfolgreiches Entwerfen eine enge Anbindung an die Zielgruppen und deren Lebensstile. Deshalb widmet sich die zweite Teilsäule «Kultur, Gesellschaft» Fächern wie Stilgeschichte, Semiotik oder Trendforschung. Ebenfalls dem wirtschaftlichen Transfer gilt die Säule «Management». Neben Kenntnissen in Marketing, Unternehmenskommunikation oder Urheberrecht werden die Absolventinnen und Absolventen in die Lage versetzt, bei Bedarf ein eigenes Unternehmen zu gründen und dieses am Markt zu positionieren.

→ **Informationen**

Lehrgangsleitung: PD Dr. Monika Kritzmöller (PD Dr. Monika Kritzmöller untersucht in ihrem Forschungs- und Beratungsinstitut «Trends + Positionen» Mode und Textil aus gesellschaftlich-kultureller Perspektive. Dabei arbeitet sie eng mit Unternehmen und Institutionen aus diesen Bereichen zusammen. Zudem ist sie Mitglied von

Jury- und Nominationsteams im Bereich Design und Autorin diverser Publikationen (Lock-Stoffe – St.Gallen als Textil- und Jugendstil-Stadt [2010]; Auf Tuchfühlung – Soziologie der textilen Haptik [2015]. Als Privatdozentin unterrichtet sie Soziologie an der Universität St.Gallen.)

Lehrgangsstart: August 2018

Dauer: 6 Semester, berufsbegleitend

→ **Kontakt**

Schule für Gestaltung, Weiterbildung,  
Demutstrasse 115, 9012 St.Gallen  
Sekretariat: T 058 228 26 30

→ **Nächste Informationsanlässe**

Freitag, 12. Januar 2018

Freitag, 16. März 2018

Freitag, 6. April 2018

jeweils 19.00 Uhr an der Schule für Gestaltung  
St.Gallen, Demutstrasse 115

→ **Link**

[www.gbssg.ch](http://www.gbssg.ch)

# Hochschule

## Lehrpersonen für das Projekt «Erzähl mir die Umwelt» gesucht



**Das Institut Fachdidaktik Naturwissenschaften der Pädagogischen Hochschule St.Gallen (PHSG) versucht mittels Storytelling Kinder für Umweltthemen und naturwissenschaftliche Zusammenhänge zu sensibilisieren. Storytelling bedeutet, Wissen mit Geschichten zu vermitteln. Für das Projekt «Erzähl mir die Umwelt» werden Lehrpersonen der 1. bis 6. Klasse gesucht.**

Das Projekt beruft sich auf die Kunst des Erzählens und verbindet Geschichten und die umweltwissenschaftliche Bildung von Primarschulkindern. Mit einer Kombination von Geschichten erzählen und Sachwissen vermitteln werden die Kinder altersgerecht an komplexe Themen herangeführt.

Ausgangspunkt bilden die Erlebnisse der Akteure. Beim Zuhören tauchen die Kinder in die Welt der Protagonisten ein und können sich mit einzelnen Figuren identifizieren. Nach dem Erzählen werden Denkprozesse angeregt. Storytelling weckt mit Geschichten die kindliche Neugier für umweltwissenschaftliche Themen und Fragen.

### Wir bieten

Fachpersonen des Instituts Fachdidaktik Naturwissenschaften übernehmen Ihre Klasse für vier Lektionen und vermitteln LP 21 relevante, stufenspezifische Inhalte (1. bis 6. Klasse) aus dem Bereich Mensch und Umwelt mittels Storytelling. Die Lektionen werden wissenschaftlich begleitet. Die Eltern der Kinder werden soweit wie möglich einbezogen und der Austausch wird gesucht.

Während vier Lektionen haben Sie die Möglichkeit, in Kooperation mit uns einen neuartigen Einsatz von Storytelling als Unterrichtsmethode zur Umweltsensibilisierung zu erleben.

Wenn Sie Interesse haben, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

### → Kontakt und Anmeldung

[storytelling@phsg.ch](mailto:storytelling@phsg.ch)

### → Projektleitung

Prof. Dr. Nicolas Robin  
Institut Fachdidaktik Naturwissenschaften

### → Link

[www.phsg.ch/forschung/projekte/erzaehl-mir-die-umwelt](http://www.phsg.ch/forschung/projekte/erzaehl-mir-die-umwelt)



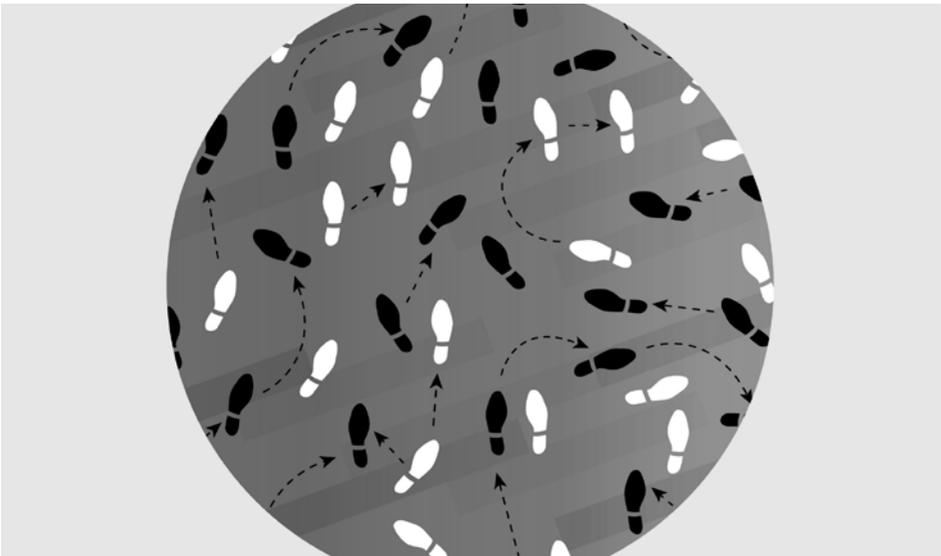
foto/la 88422447, dgimages

**Der CAS Organisationsberatung und Change Management kann einzeln oder als Teil des Masterlehrgangs (MAS) Supervision, Coaching und Organisationsberatung für Fachleute in Bildung und Personalentwicklung besucht werden. Er startet im Februar 2018 und wird von der PHSG und der aeB Schweiz in Kooperation angeboten.**

Im Mittelpunkt der Weiterbildung stehen Planung und Steuerung oder Begleitung von Veränderungsprozessen in Organisationen. Die Teilnehmenden explorieren grundlegende Aspekte und Theorien jeder Prozessgestaltung und beleuchten spezielle Themen wie zum Beispiel Strategieentwicklung oder neue Formen der Selbstorganisation.

Der Zertifikatslehrgang besteht aus sechs Sequenzen: Einführung, Initiierung und Planung, Strategie, Kultur, Struktur, Kompetenznachweis. Nach Abschluss der Weiterbildung können die Teilnehmenden ...

- Change Management auch Nicht-Expertinnen und -Experten erklären.



- mit Führungspersonen und anderen Mitgliedern einer Organisation bescheiden und kompetent in Kontakt treten.
- den Veränderungsbedarf einer Organisation ermitteln und Veränderungsbereitschaft initiieren.
- Projekte in Organisationen prozess- und zielorientiert begleiten.
- ein Repertoire von Methoden in der Organisationsberatung situationsadäquat und kreativ einsetzen.
- die Rollen als Begleiterinnen und Begleiter von Veränderungsprozessen in Organisationen situationsadäquat gestalten.
- mögliche Rollenkonflikte als Organisationsberaterin/Organisationsberater/Führungsperson erkennen und bearbeiten.
- Konflikte und Widerstände im Hinblick auf Veränderungsprozesse in Organisationen erkennen und zu adäquaten Lösungen verhelfen.

### **Zielgruppe**

Der Lehrgang richtet sich an Personen, die Veränderungs-, Lern- und Entwicklungsprozesse von Einzelpersonen, Teams und Organisationen begleiten, z. B.

- Lehrpersonen mit Tätigkeiten in der Berufseinführung
- Schulleitende und Führungskräfte
- Bildungsfachleute mit Aufgaben in der beruflichen Weiterbildung

- Mitarbeitende an Instituten für Weiterbildung und Beratung
- Personen mit Beratungsfunktionen in der Personalentwicklung
- Verantwortliche für Veränderungsprozesse in Organisationen

#### → **Dauer**

6 Sequenzen à 2 Tage, 5 Webinars à 1,5 Stunden und Lehrsupervision in Gruppen (Februar bis November 2018)

#### → **Termine und Ort**

8./9. Februar, 8./9. März, 12./13. April, 31. Mai bis 1. Juni, 6./7. September, 23./24. November 2018 in Zürich

#### → **Informationsabende**

Zürich: Mittwoch, 24. Januar und Dienstag, 8. Mai 2018  
aeB Schweiz, Sumatrastrasse 11, 8006 Zürich  
18.15 Uhr bis 19.45 Uhr

Bern: Mittwoch, 21. März 2018  
aeB Schweiz, Aarberggasse 5, 3011 Bern  
18.15 bis 19.45 Uhr

Anmeldung an [lisa.lenherr@mas-sob.ch](mailto:lisa.lenherr@mas-sob.ch) oder  
T 044 361 34 34

#### → **Kontakt und Beratung**

Sekretariat aeB Schweiz, Akademie für Erwachsenenbildung, T 044 361 34 34, [info@mas-sob.ch](mailto:info@mas-sob.ch)

#### → **Information und Anmeldung**

[www.mas-sob.ch](http://www.mas-sob.ch)

**Kinder, die Deutsch als zweite oder auch dritte Sprache lernen, haben besondere Bedürfnisse. Um ihnen gerecht zu werden, stellen fast alle Schulgemeinden spezialisierte Lehrpersonen ein. Die PHSG bietet seit 2008 mit grossem Erfolg eine Zusatzqualifikation DaZ an.**

Die Teilnehmenden aktualisieren ihre Kenntnisse in der Erst- und Zweitspracherwerbsforschung und verknüpfen diese mit dem DaZ-Unterricht. Sie erweitern ihre theoretische und praktische Kompetenz in Deutsch als Zweitsprache und verfügen über grammatisches und linguistisches Hintergrundwissen. Zudem entwickeln sie ihr professionelles Bewusstsein für die spezifischen Aufgaben im schulischen Lernfeld ihrer Schülerinnen und Schüler weiter.

### **Zielgruppe**

Die Zusatzqualifikation DaZ richtet sich an Lehrpersonen der Primarstufe (Regelklasse) oder des Kindergartens.

### **Dauer**

Kurs A: 26. April 2018 bis 27. April 2019

Kurs B: 29. August 2018 bis 28. September 2019

Die Weiterbildung umfasst 12 Kurstage, jeweils Mittwoch ganzer Tag. Dazu kommen selbstorganisierte Lernzeit, Zertifizierungsarbeit und Prüfungslektion.

### **Kursorte**

Pädagogische Hochschule St.Gallen, Hochschulgebäude Marienberg, Rorschach

Pädagogische Hochschule St.Gallen, Hochschulgebäude Gossau, Gossau

### **Anschlussmöglichkeit**

Absolventinnen und Absolventen der Zusatzqualifikation DaZ können durch den Besuch weiterer Module (10 bis 13) den CAS DaZ erlangen. Alle Vorleistungen der Zusatzqualifikation DaZ werden im CAS DaZ angerechnet.

### **→ Information und Anmeldung**

[www.phsg.ch/zusatzqualifikation-deutsch-als-zweit-sprache-daz](http://www.phsg.ch/zusatzqualifikation-deutsch-als-zweit-sprache-daz)

Anmeldeschluss Kurs A:

31. Oktober 2017 – noch wenige Plätze frei

Anmeldeschluss Kurs B: 31. März 2018

### **→ Kontakt**

Sekretariat Weiterbildung & Beratung,

T 071 858 71 50, [weiterbildung@phsg.ch](mailto:weiterbildung@phsg.ch)



**Die Intensivweiterbildung ist ein Angebot für Lehrpersonen aller Stufen, die einen Bildungsurlaub beziehen. Sie wird von der Pädagogischen Hochschule St.Gallen (PHSG) durchgeführt. Im Kurs 2018 B (August bis Oktober) sind noch Plätze frei. Anmeldeschluss ist am 31. Dezember 2017.**

Die Teilnehmenden reflektieren während dreier Monate ihre aktuelle Berufssituation und stellen sich neuen Herausforderungen. Sie setzen sich mit den neusten Erkenntnissen der Lern-, Motivations- und Hirnforschung auseinander und lernen diese in den Unterricht einzubauen. Zudem besteht die Möglichkeit, an einem individuellen Projekt zu arbeiten. Exkursionen, Hospitationen, Besichtigungen von Wirtschaftsunternehmen sowie ein zwei- bis vierwöchiger Auslandsaufenthalt oder ein Wirtschaftspraktikum können je nach Bedarf eingebaut werden. So entsteht jedes Semester ein individueller, attraktiver Kurs.

### **Einzelmodule zu vier Wochen**

Wer seinen Bildungsurlaub selbst organisiert oder einen kürzeren Urlaub als die üblichen drei Monate hat, kann im Sommerkurs (August bis Oktober) folgende Einzelmodule zu vier Wochen besuchen: «Selbstmanagement – selbstbewusst und gesund» und «Kunstwerk Unterricht – professionell und innovativ».

→ **Information und Anmeldung**

[www.phsg.ch/intensivweiterbildung](http://www.phsg.ch/intensivweiterbildung)

→ **Kontakt**

Sekretariat Intensivweiterbildung, T 071 858 71 40, [intensivweiterbildung@phsg.ch](mailto:intensivweiterbildung@phsg.ch)

## In zwei bis drei Modulhalbtagen entwickeln sich die Teilnehmenden im Bereich Klassenführung, L-S-Beziehung und Klassenklima weiter.

Nach neuester Bildungsforschung sind Klassenführung und Klassenklima wichtigste Komponenten für eine gute Leistungsmotivation, Schulleistungen und das «Sich-Wohlfühlen» in der Schule. Darum ist es wichtig, über die eigene Klassenführung nachzudenken und diese zu evaluieren.

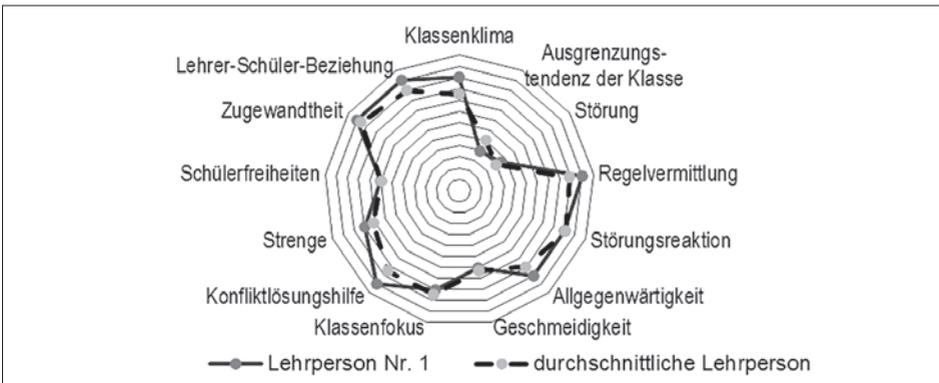
### Kursziel

Die Teilnehmenden entwickeln im Kurs ihre individuelle Klassenführungskompetenz weiter, indem sie anhand einer datenbasierten Analyse und der Verarbeitung von Kursinhalten neue Aspekte im Schulalltag integrieren und evaluieren.

### Kursaufbau

#### Grundmodul

- Situationsanalyse 1 in der eigenen Klasse
- 1. Kurshalbttag:  
Interpretation des individuellen Klassenführungsprofils  
Input «Anfangsprozesse bei Klassenbeginn gestalten»  
Input «Beziehungskompetenz und Konfliktkompetenz – wenn die Klasse die Grenzen austestet»
- Individuelle Weiterentwicklung
- Situationsanalyse 2 in der eigenen Klasse
- 2. Kurshalbttag:  
Abschlussworkshop und Ausblick



### *Optionales Vertiefungsmodul auf Anfrage*

· 3. Kurshalbttag:

«An schwierigen Situationen arbeiten»

Die Situationsanalysen basieren auf Fremd- und Selbsteinschätzung. Neben der Befragung der Schülerinnen und Schüler in der eigenen Klasse schätzen sich die Teilnehmenden in wichtigen Komponenten der Klassenführung selbst ein. Die Ergebnisse werden z. B. in Form eines «Spinnenmodells» visualisiert (siehe Abbildung).

### **Zielgruppe**

Der Kurs eignet sich für Lehrpersonen der Oberstufe und der Mittelstufe (ab 3. Klasse). Die Weiterbildung kann als Qualifikationsnachweis im Rahmen der beruflichen Entwicklung verwendet werden.

### → **Durchführungsdaten (Mittwochnachmittage)**

Grundmodul:

- KW 5/6/7: Situationsanalyse 1 (kein Kurstag)
- 1. Kurshalbttag: Mittwoch, 14. März 2018
- Situationsanalyse 2 (kein Kurstag): KW 20
- 2. Kurshalbttag: Bilanz Mittwoch, 30. Mai 2018

Optionales Vertiefungsmodul:

- 3. Kurshalbttag: Mittwoch, 20. Juni 2018

### → **Durchführungsort**

Der definitive Durchführungsort wird nach Anmeldeschluss festgelegt, je nach Wohnort der Teilnehmenden.

### → **Kosten**

#### **Für einzelne Lehrpersonen**

Grundmodul: Fr. 400.–

Vertiefungsmodul: Fr. 200.–

#### **Für ein ganzes Lehrpersonenteam einer Schule**

Bitte das Sekretariat kontaktieren

### → **Kursleitung**

Dölf Looser, Prof. Dr. phil.

### → **Kontakt und Information**

Pädagogische Hochschule St.Gallen

Sekretariat Weiterbildung & Beratung

T 071 858 71 20, [weiterbildung@phsg.ch](mailto:weiterbildung@phsg.ch)

### → **Anmeldung zum Kurs**

[www.phsg.ch/weiterbildung](http://www.phsg.ch/weiterbildung) · Lehrgänge & Kurse

Anmeldeschluss: Montag, 15. Januar 2018

## **Berufsverband der St.Galler Logopädinnen und Logopäden BSGL**

**Einladung zur 23. Hauptversammlung des Berufsverbandes der St.Galler Logopädinnen und Logopäden vom Samstag, 13. Januar 2018, im Mehrzwecksaal der Sprachheilschule St.Gallen, Höhenweg 64**

### **Programm**

- 09.30 Einfinden, Kaffee und Gipfeli
- 10.00 Eröffnung, Verbandsgeschäfte
- 12.00 Mittagspause mit Zwischenverpflegung
- 13.00 Referat von Dr. Stefan Elmer zum Thema «Kann sich das Gehirn der multimedialen Technologie anpassen?– Pro und Kontra im Bereich der Kognition und Sprachverarbeitung»
- 14.30 Ende der Veranstaltung

Der BSGL-Vorstand freut sich schon jetzt auf eine interessante Hauptversammlung und ein Wiedersehen mit Gästen, Kolleginnen und Kollegen.

*Catherine Mosimann*

*Präsidentin BSGL*

## Gesund bleiben im Lehrberuf – sich abgrenzen und Nein sagen

Viele Lehrpersonen fühlen sich mit ihrem Beruf stark verbunden. Sie engagieren sich sehr für guten Unterricht, das Wohl ihrer Schülerinnen und Schüler und die Entwicklung ihrer Schule. Manchmal ist Idealismus durchsetzt mit überhöhten Erwartungen an sich selbst. Manche Lehrerinnen und Lehrer versuchen, es allen recht zu machen. Dann besteht das Risiko, sich zu sehr zu verausgaben, am Ende trotzdem an der Realität zu scheitern und sogar krank zu werden.

Ziel dieses Kurses ist, für sich persönlich und als Team eine gute Balance zwischen Engagement und Abgrenzung zu definieren und Abgrenzungsstrategien kennenzulernen. Wesentliche Inhalte sind:

- Risiken der unklaren, widersprüchlichen Lehrerrolle und Nebenwirkungen von Überengagement
- Persönliche Denk- und Verhaltensmuster bzw. Antreiber erkennen
- Abgrenzung nach innen durch Achtsamkeit und Selbststeuerung
- Abgrenzung gegenüber Ansprüchen von aussen, Nein sagen mit Methode

Dieser Kurs ist eines von mehreren Angeboten aus der Broschüre «Gute, gesunde Schulen», die in enger Zusammenarbeit zwischen ZEPRA und Beratungsdienst Schule entstanden ist. Alle Angebote wollen einen Beitrag zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit am Arbeitsplatz leisten. Das Design und die Dauer des Kurses werden mit dem Auftraggeber abgesprochen.

### → Kontakt

Haennes Kunz, T 058 229 87 68,  
haennes.kunz@sg.ch

### → Information

[www.zepra.info](http://www.zepra.info) › News/Aktuelles



### Gute, gesunde Schulen

Beratungs- und Schulungsangebote zur Stärkung der Gesundheit von Lehrpersonen und Schulleitenden

Schule  
BERATUNGSDIENST

ZEPRA  
PRÄVENTION  
UND GEWALTENTWERTUNG

## Veranstaltungen

### «Märchen – Schlüssel zum Leben»

## Ein mehrteiliges Präventionsprojekt für Kindergarten und Unterstufe

Märchen erzählen vom Leben, sie richten sich in einer eigenen bildhaften Sprache an die Seelen der Zuhörenden und regen deren Fantasie an. Sie machen Kinder damit vertraut, dass scheinbar Auswegloses einer Lösung entgegenreifen kann. Das mehrteilige Projekt für Kindergarten- und Unterstufenklassen beginnt mit der Märchenstunde eines Märchenerzählers. Im Laufe eines Jahres folgen elf weitere Hefte mit je einem Märchen. Die sorgfältig bearbeiteten Vorlagen erlauben das Erzählen in Dialekt oder Hochdeutsch. So ausgerüstet gestalten die Lehrpersonen eigene Märchenstunden. Darüber hinaus gibt es zwei Angebote für die weitere, vertiefte Beschäftigung mit den Märchen. Auf jeden Fall bestimmen die Lehrpersonen ihren Wünschen und Bedürfnissen entsprechend den Umfang der Arbeit mit den Märchen.

#### → **Information und Anmeldung**

Norbert Würth, ZEPRA, Fachstelle Schule und Gesundheit,  
T 058 229 87 66, norbert.wuerth@sg.ch

#### → **Anmeldefristen**

Mittwoch, 31. Januar 2018, bei Start im laufenden Schuljahr  
Montag, 30. April 2018, bei Start im Schuljahr 2018/19

#### → **Anzahl teilnehmende Klassen**

Sie ist jährlich limitiert

#### → **Kosten**

Kostenbeteiligung pro Klasse: Fr. 100.–

#### → **Link**

[www.zepra.info/schule.html](http://www.zepra.info/schule.html) › Angebote ›  
Gesundheitsförderung in Schulen (allgemein)



## **Save the date: Fachtagung «Radikalisiert & extrem oder doch nur rebellisch?»**

**Neu findet die Fachtagung «Radikalisiert & extrem oder doch nur rebellisch?»  
am Samstag, 24. März 2018, in der Kantonsschule Wil statt.**

Die Fachtagung vertieft das Themenheft «Radikalisierung & Extremismus» und richtet sich an Personen aus dem Schulbereich sowie der Kinder- und Jugendarbeit. Die Inputreferate und die Workshops orientieren sich an folgenden Fragen: Wie und warum radikalisieren sich Menschen? Was können Schulen zur Prävention sowie zur Früherkennung und Frühintervention beitragen? Wie können herausfordernde Gespräche mit Jugendlichen geführt werden? Welche Rolle haben die digitalen Medien als Transporteur von Extremismus? Die Workshops ermöglichen zudem den Austausch mit anderen Schulen sowie Fach- und Beratungsstellen. Das Programm und die Anmeldemöglichkeit finden sich ab 18. Dezember 2017 auf der Plattform von «sicher!gesund!».

→ **Kontakt**

Norbert Würth, T 058 229 87 66, [norbert.wuerth@sg.ch](mailto:norbert.wuerth@sg.ch)

→ **Information und Anmeldung**

[www.sichergesund.ch/fachtagung](http://www.sichergesund.ch/fachtagung)

## Theater St.Gallen



### Jugendstück: Räuberhände [14+]

Janik und Samuel hauen nach der Matura einfach ab nach Istanbul, um dort Samuels Vater zu finden, der Türke ist. Wahrscheinlich. Ob es stimmt, wollen sie am Bosphorus herausfinden. Die beiden sind beste Freunde, fast Brüder, kommen aber aus ganz unterschiedlichen Familien. Samuels Mutter ist arbeitslos und schwere Alkoholikerin, Lehrerkind Janik dagegen wurde von seinen Eltern «wundgestreichelt». In Istanbul müssen die beiden Kleinstädter vorsichtig vorgehen und ihre Neugier und Abenteuerlust im Zaum halten. Die Reise wird zu einer Spurensuche und einem Neuanfang – und sie stellt ihre Freundschaft auf eine harte Probe ...

Der Debütroman des vielfach ausgezeichneten Autors Finn-Ole Heinrich erzählt in kraftvoller, sensibler und poetischer Sprache wie nebenbei von grossen Themen wie Heimat, Identität und Freundschaft. Ein etwas anderes

Roadmovie, empfohlen ab 2. Sekundarklasse. Zur Vor-/Nachbereitung des Theaterbesuchs werden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung gestellt. Probenbesuch und Nachgespräch auf Anfrage.

#### → **Einladung zur Lehrersicht (Endprobenbesuch)**

Freitag, 23. Februar 2018, 18.40 Uhr,  
Haupteingang Theater St.Gallen  
Anmeldung: [theaterpaedagogik@theatersg.ch](mailto:theaterpaedagogik@theatersg.ch)

#### → **Vorstellungen Räuberhände**

6., 9., 16., 20., 23., 28. März 2018, 19.00 Uhr,  
Studio des Theaters St.Gallen

#### → **Kosten**

Tickets zu Fr. 10.–

#### → **Buchung**

Ruth Bürgi, T 071 242 06 06, [r.buergi@theatersg.ch](mailto:r.buergi@theatersg.ch)

#### → **Link**

[www.theatersg.ch/schulen](http://www.theatersg.ch/schulen)

### Tanzstück: Schlafes Bruder [14+]

19. Jahrhundert, ein kleines Dorf im Vorarlberger Altrheintal: In diesen beengten Verhältnissen spielt die Tragödie des begabten Kindes Elias. Seine akustisch-musikalische Hochbegabung stempelt ihn zum Aussenseiter. Auch die Zuneigung des Geschwisterpaares Elsbeth und Peter kann Elias nicht aus der Vereinsamung helfen. Der Bach-Choral «Komm, o Tod, du Schlafes Bruder» weist ihm schliesslich den einzigen Ausweg.

Robert Schneiders 1992 erschienener Roman wurde nicht zuletzt durch Vilsmaiers historische Verfilmung (1995) weltbekannt. Doch die Botschaft ist zeitlos: Kunst als Impulsgeber eines in realen Verhältnissen zum Scheitern verurteilten Lebens. Am 27. Januar bringt Beate Vollack, Leiterin der Tanzkompanie, die Auseinandersetzung von Genie und Gesellschaft als zeitgenössisches Tanzstück zur Uraufführung. Mit auf der grossen Bühne sind die Geschwister Küng, welche den Live-Soundtrack liefern. Empfohlen ab 2. Sekundarklasse. Zur Vor-/Nachbereitung des Theaterbesuchs werden Unterrichtsmaterialien zur Verfügung gestellt. Probenbesuch und Nachgespräch auf Anfrage.

→ **Einladung zur Lehrersicht (Endprobenbesuch)**

Freitag, 26. Januar 2018, 19.15 Uhr,  
Haupteingang Theater St.Gallen  
Anmeldung: theaterpaedagogik@theatersg.ch

→ **Vorstellungen Schlafes Bruder**

2., 4., 21., 27. Februar 2018, 20., 25., 29. März 2018,  
8. April 2018, Theater St.Gallen

→ **Kosten**

Tickets zu Fr. 15.–

→ **Buchung**

Ruth Bürgi, T 071 242 06 06, r.buergi@theatersg.ch

→ **Link**

[www.theatersg.ch/schulen](http://www.theatersg.ch/schulen)

---

## Figurentheater St.Gallen



### **Das hässliche junge Entlein – ab 5 Jahren**

Frei nach Hans Christian Andersen, Eigenproduktion

Das Figurentheater zeigt eines der schönsten Andersen-Märchen: Die Geschichte vom grauen Küken, das viele Gefahren und den Winter überstehen muss, ehe es zum herrlichen Schwan wird.

Spiel und Ausstattung: Frauke Jacobi, Musik: Tobias Rank, Regie: Lars Frank  
Spieldauer: ca. 50 Min.

### **Ausgezeichnet am World Festival of Puppet Art Prag**

«Ihre schauspielerische Kunst beweist Frauke Jacobi überzeugend – ob als Mutter, als Entlein selbst, als böse Alte, als Vogel auf der Jagd, als

französische Ente: Allen verleiht sie ihre Stimme und erweckt sie zu zauberhaftem Leben.»

Thüringer Landeszeitung

«Das Stück lebt von der künstlerischen Leistung der Allrounddarstellerin und Initiatorin Frauke Jacobi.» Erfurter Allgemeine

«Frühling wird es, und das hässliche Entchen ist zu einem wunderschönen Schwan herangewachsen. So schmerzhaft diese Entwicklung für das Entchen auch war, so wunderschön melancholisch und poetisch war die Geschichte für das Publikum.»

«Eine schöne Art für Kinder und Erwachsene, gemeinsame Stunden zu verbringen» MZ Basel

→ **Vorstellungen**

Mittwoch, 10. Januar 2018, 14.30 Uhr

Samstag, 13. Januar 2018, 14.30 Uhr

Samstag, 13. Januar 2018, 18.00 Uhr

Sonntag, 14. Januar 2018, 14.30 Uhr

Mittwoch, 17. Januar 2018, 14.30 Uhr

Samstag, 20. Januar 2018, 14.30 Uhr

Sonntag, 21. Januar 2018, 14.30 Uhr

Mittwoch, 24. Januar 2018, 14.30 Uhr

→ **Anmeldung für Klassen**

sekretariat@figurentheater-sg.ch oder

priska.boos@figurentheater-sg.ch,

T 071 223 12 47 (Bitte auf den Beantworter

sprechen und Stück, Datum, Telefonnummer Privat

und Geschäft, Name und Adresse der Schule, Ihre

E-Mail-Adresse angeben) oder über die Website

→ **Link**

[www.figurentheater-sg.ch](http://www.figurentheater-sg.ch)

→ **Kosten**

Für Schulkinder und begleitende Lehrpersonen

Fr. 10.– (abzüglich Fr. 1.50 mit Migros-Genossenschaftler-Ausweis)

# Stellen für Lehrerinnen und Lehrer

## Öffentliche Volksschulen

---

### Kindergartenstufe

Schmerikon

#### Kindergarten 16 Lektionen

- **Antritt** 1. August 2018
- **Ort** Schmerikon
- **Kontakt** Nathalie Ringer, T 079 747 49 38, nathalie.ringer@schule-schmerikon.ch
- **Adresse** Schule Schmerikon, Postfach 44, Kirchgasse 37, 8716 Schmerikon oder schulsekretariat@schmerikon.ch
- **Frist** 15. Januar 2018

Wir suchen eine engagierte Lehrperson für den Kindergarten, die im Jobsharing mit einer unserer Mitarbeiterinnen die Kindergartenklasse führt. Schmerikon ist eine kleine Gemeinde am oberen Zürichsee. Wir haben eine überschaubare Schule mit moderner Infrastruktur in ländlicher Umgebung und bieten unseren Mitarbeitenden bestmögliche Arbeitsbedingungen. Wir führen unsere Kindergärten als jahrgangsgemischte Klassen, die in den Primarschulhäusern integriert sind. Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.

---

### Primarstufe

Waldkirch

#### 5. Primarklasse 100 Prozent

- **Antritt** 1. August 2018
- **Ort** Waldkirch
- **Kontakt** Stephan Blumer, T 071 430 08 12, stephan.blumer@schulewabe.ch
- **Adresse** Schule Waldkirch-Bernhardzell, Schulverwaltung, Arneggerstrasse 12, 9205 Waldkirch
- **Frist** 28. Dezember 2017

Infolge Pensionierung eines langjährigen Mitarbeiters suchen wir auf Sommer 2018 für unsere Mittelstufe an der Primarschule Waldkirch eine Primarlehrperson für eine 5. Klasse. Das Pensum beinhaltet das Unterrichten einer Fremdsprache nach einem modernen, kommunikativen Ansatz, vorzugsweise im Fach Französisch. Unsere Primarschule in Waldkirch umfasst derzeit vier Kindergarten- und zwölf Primarklassen. Sie sind eine engagierte und offene Persönlichkeit, die gerne in einem kollegialen Umfeld unterrichtet und das Schulleben aktiv mitgestaltet. Als integrative Schule legen wir besonderen Wert auf interdisziplinäres Zusammenarbeiten und einen zeitgemässen Umgang mit Heterogenität in den Klassen sowie einen darauf abgestimmten Unterricht. Wenn Sie die Fähigkeit haben, die

schulischen Unterrichtsinhalte dem Entwicklungsstand der Kinder angepasst zu vermitteln und eine Klasse klar, effizient und empathisch zu führen, sind Sie bei uns an der richtigen Stelle. Wir freuen uns auf eine Lehrperson, welche die Freude am Lernen wecken und fördern kann. Unser Schulleiter Stephan Blumer steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen.

→ **Link** [www.schulewabe.ch](http://www.schulewabe.ch)

Schänis

#### **4. Klasse 26 Lektionen**

→ **Antritt** 5. Februar 2018

→ **Ort** Rufi, Gemeinde Schänis

→ **Kontakt** Ruedi Eicher, Schulleiter,  
T 055 619 56 85,

[ruedi.eicher@schuleschaenis.ch](mailto:ruedi.eicher@schuleschaenis.ch)

→ **Adresse** Schulverwaltung Schänis,  
Postfach 46, 8718 Schänis

→ **Frist** 31. Dezember 2017

Eine unserer Lehrerinnen wird Mutter. Leider muss sie bis zur Geburt liegen. Wir suchen darum für das zweite Semester (ab Februar 2018) und idealerweise als Fortsetzung im neuen Schuljahr mit verhandelbarem Pensum eine Lehrerin für die vierte Klasse in Rufi, einem Aussenschulhaus von Schänis. Wir suchen eine engagierte Lehrperson, die den Freiraum eines kleinen Schulhauses (zwei Klassen) auf dem Land schätzt und kooperativ mit der ganzen Mittelstufe Schänis zusammenarbeitet. Unterstützt werden Sie von einem innovativen Team, einem erfahrenen Schulleiter und einem wertschätzenden Schulrat. Ihre Unterlagen nehmen wir gerne auch elektronisch an. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage oder Ihre Bewerbung.

→ **Link** [www.schuleschaenis.ch](http://www.schuleschaenis.ch)

Wattwil-Krinau

#### **Mittelstufe 100 Prozent**

→ **Antritt** 1. August 2018

→ **Ort** Schuleinheit Wis, Schulhaus Schönenberg

→ **Kontakt** Rolf Keller, Schulleiter SE Wis,  
T 071 985 07 04, [rolf.keller@schulewattwil.ch](mailto:rolf.keller@schulewattwil.ch)

→ **Adresse** Schulgemeinde Wattwil-Krinau,  
Grüenastrasse 7, 9630 Wattwil oder  
[schulgemeinde@wattwil.ch](mailto:schulgemeinde@wattwil.ch)

→ **Frist** 31. Januar 2018

Der langjährige Klassenlehrer im Schulhaus Schönenberg tritt auf Ende des Schuljahres in den wohlverdienten Ruhestand. Wir suchen deshalb für das neue Schuljahr 2018/19 eine motivierte, flexible, engagierte und teamfähige Klassenlehrperson. An unserer Aussenschule Schönenberg (Schulkreis Ricken-Hummelwald-Schönenberg) werden Schülerinnen und Schüler auf der Mittelstufe unterrichtet. Die Mehrklasse ist pädagogisch geprägt von der Idee des altersdurchmischten Lernens. Dies widerspiegelt sich auch in der Organisation und dem Tagesablauf der Schule Schönenberg. Als integrative Schule legen wir Wert auf interdisziplinäre Zusammenarbeit und einen zeitgemässen Umgang mit Heterogenität in den Klassen. Schulbehörde und Schulleitung unterstützen Sie in der Ausübung Ihrer Tätigkeit. Wenn Sie eigenverantwortliches, selbstständiges Arbeiten in einem kleinen Team in ländlicher Gegend schätzen, so sind Sie die von uns gesuchte Person. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen.

Wil

## **1./2. Klasse 100 Prozent**

- **Antritt** 1. August 2018
- **Ort** Primarschule Bronschhofen
- **Kontakt** Hanspeter Helbling, Schulleiter,  
T 071 929 38 80, hanspeter.helbling@swil.ch
- **Adresse** Schulen der Stadt Wil, Personaldienst  
Bildung, Marktgasse 57, 9500 Wil
- **Frist** 13. Januar 2018

Für die Schülerinnen und Schüler einer 1./2. Doppelklasse suchen wir eine motivierte und engagierte Klassenlehrperson, die Freude an einem konsequenten und liebevoll fordernd-fördernden Unterricht mitbringt. Die kooperative Unterrichtsentwicklung und somit eine teamorientierte und kreative Zusammenarbeit hat an unserer Schule einen besonders grossen Stellenwert. Auf Schuljahresbeginn 2018/19 werden neu alle 1. und 2. Klassen als insgesamt vier Doppelklassen geführt, was beste Voraussetzungen für eine intensive Zusammenarbeit bietet. Einen weiteren Schwerpunkt setzen wir in der Gesundheitsförderung für Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrpersonen. Unser Team hat sich deshalb für die Teilnahme am «Netzwerk gesundheitsfördernde Schulen» entschieden. Das Schulhaus Obermatt gehört zur Primarschule Bronschhofen und bietet eine sehr moderne Infrastruktur. Schulsozialarbeit und Tagesstruktur sind an unserer Schule etabliert. Schulleiter Hanspeter Helbling gibt Ihnen gerne weitere Informationen zu unserem Stellenangebot. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Wil

## **Mittelstufe 70 bis 80 Prozent**

- **Antritt** 1. April 2018
- **Ort** Primarschule Tonhalle/Klosterweg
- **Kontakt** Cécile Hüppi, Schulleiterin,  
T 071 929 37 01, cecile.hueppi@swil.ch
- **Adresse** Schulen der Stadt Wil, Personaldienst  
Bildung, Marktgasse 57, 9500 Wil
- **Frist** 13. Januar 2018

Eine unserer langjährigen Lehrerinnen sieht Mutterfreuden entgegen. Wir suchen deshalb per 1. April 2018 oder nach Vereinbarung eine fröhliche, engagierte und teamorientierte Lehrperson für unsere 5. Klasse. 22 aufgestellte und lernfreudige Kinder warten auf Sie! Übernehmen Sie gerne Verantwortung in der Funktion als Klassenlehrperson? Sind Sie zudem führungsstark und belastbar? Arbeiten Sie gerne im Jobsharing in einem Verhältnis von ca. 80 zu 20 Prozent? Dann freuen wir uns sehr auf Ihre Bewerbung! Ihr neuer Arbeitsplatz als Klassenlehrperson liegt in einer tollen städtischen Umgebung, mitten im Herzen von Wil mit Blick auf die Altstadt. Die Zusammenarbeit in pädagogischen Unterrichtsteams ist bei uns etabliert, der neue Lehrplan wird schrittweise umgesetzt, das kooperative Lernen hat in unserem Schulalltag einen grossen Stellenwert. Sie treffen bei uns auf eine gute Infrastruktur, überschaubare Wege und eine Schulleitung, die Sie in all Ihren Fragen und Anliegen sehr gerne unterstützt. Wertschätzung ist für uns ein wichtiges Gut in der täglichen Zusammenarbeit. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail (in einem einzigen File) zu. Eine persönliche Auskunft und Antworten auf Ihre Fragen erteilt Ihnen gerne Schulleiterin Cécile Hüppi.

---

## Oberstufe

Widnau

### **Klassenlehrperson 1. Real 70 bis 100 Prozent**

- **Antritt** 1. August 2018
- **Ort** Oberstufe Gässeli Widnau
- **Kontakt** Rainer Nuber, Schulleiter,  
T 071 726 70 70,  
rainer.nuber@schule-widnau.ch
- **Adresse** OGW, Schulleitung, Gässelstrasse 2,  
9443 Widnau
- **Frist** 20. Dezember 2017

Wir suchen auf den Sommer eine Klassenlehrperson für eine 1. Realklasse. Sie unterrichten so viele Fächer wie möglich in Ihrer Klasse, entsprechend wird sich auch Ihr Pensum zusammensetzen. Ideal wäre, wenn Sie die Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch/Französisch unterrichten könnten. Um Ihr Pensum zu ergänzen, bieten wir Ihnen auch die Möglichkeit, RZG oder NT sowie C-Fächer zu unterrichten. Diese Fächer werden Sie auch in anderen Klassen unterrichten. Wir unterrichten im kooperativen Oberstufenmodell mit Niveaugruppen in Mathematik und Englisch und legen grossen Wert auf die Zusammenarbeit innerhalb der Jahrgangsstufen sowie der Fächergruppen. Ein hilfsbereites Team wird Sie gerne unterstützen. Die Stelle ist unbefristet. Unsere Oberstufe umfasst pro Jahrgang fünf Klassen, circa 280 Schülerinnen und Schüler gehen jeden Tag ein und aus. Der Schulleiter Rainer Nuber erteilt Ihnen gerne weitere Auskünfte und freut sich auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

Altstätten

### **Mathematik, Naturwissenschaften, evtl. weitere Fächer 24 bis 27 Lektionen**

- **Antritt** 13. August 2018
- **Ort** Schulhaus Feld
- **Kontakt** Sandro Hess, Schulleiter,  
T 071 757 90 40, s.hess@schalt.ch
- **Adresse** Schulsekretariat Altstätten,  
Bahnhofstrasse 5, 9450 Altstätten oder  
s.hess@schalt.ch
- **Frist** 15. Januar 2018

Infolge Pensionierung des langjährigen Stelleninhabers suchen wir auf Anfang Schuljahr 2018/19 eine neue Klassenlehrperson für eine der voraussichtlich drei parallelen 1. Realklassen. Das Fächerprofil ist mathematisch-naturwissenschaftlich ausgerichtet (Mathematik, Naturwissenschaften, Berufsorientierung, eventuell Medien und Informatik, eventuell Sport oder weitere Fächer) und erfordert die entsprechenden EDK-anerkannten Abschlüsse. Wir bieten Ihnen optimale Arbeitsbedingungen in einem aufgeschlossenen und hilfsbereiten Lehrerteam. Unser Personal geniesst aber auch den nötigen Freiraum zur persönlichen beruflichen Entfaltung. Wenn Sie die nötigen Kompetenzen mitbringen und unsere Schule in den kommenden Jahren pädagogisch und kollegial bereichern wollen, dann zögern Sie nicht: Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen (gerne auch per E-Mail).

Sargans

## **Oberstufe Real 80 bis 100 Prozent**

- **Antritt** 1. August 2018
- **Ort** Oberstufenzentrum Sargans
- **Kontakt** Hedi Zogg-Walser, T 081 725 57 71, hedi.zogg@schulesargans.ch
- **Adresse** Schule Sargans, Postfach 80, 7320 Sargans
- **Frist** 8. Januar 2018

Eine unserer langjährigen Reallehrpersonen wird pensioniert. Zur Ergänzung des Reallehrerteams suchen wir auf das neue Schuljahr 2018/19 eine engagierte Lehrperson. Idealerweise verfügen Sie über eine anerkannte Lehrbefähigung für die Fächer Mathematik, Natur und Technik, aber auch Deutsch sowie Bildnerisches Gestalten, Werken und Sport können zu Ihrem Pensum gehören. Die Fächerverteilung und die Frage, ob Sie eine Klassenlehrerfunktion in einer 1. Real übernehmen oder vorerst als Springerin/Springer mit einem motivierten Team zusammenarbeiten, kann auf die Bewerberinnen und Bewerber angepasst werden. In unserer Oberstufe unterrichten wir rund 170 Schülerinnen und Schüler in separativem System – pro Jahrgang führen wir eine Realklasse. Wir wünschen uns eine motivierte und offene Persönlichkeit mit der Bereitschaft, gemeinsam mit dem vorhandenen Team die Qualität unserer Schule weiterzuentwickeln. Wir bieten professionelle Unterstützung durch die Schulleitung, fortschrittliche Anstellungsbedingungen sowie eine zeitgemässe Infrastruktur. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns, Sie kennenzulernen und Ihnen unsere Schule persönlich vorstellen zu dürfen. Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inkl. Motivationsschreiben können Sie uns gerne per Post oder per E-Mail zustellen. Das Vorstellungsgespräch ist terminiert für Freitag, 19. Januar 2018, ab 17.00 Uhr.

Schänis

## **WAH, TTG und BG 26 Lektionen**

- **Dauer** 8. Januar bis 7. Juli 2018
- **Ort** Schänis
- **Kontakt** Susanne Schuler, T 079 785 14 34 oder 055 619 61 78, susanne.schuler@schuleschaenis.ch
- **Adresse** Schule Schänis, Schulverwaltung, Hofstrasse 11, 8718 Schänis oder susanne.schuler@schuleschaenis.ch
- **Frist** 20. Dezember 2017

Eine unserer Fachlehrpersonen sieht Mutterfreuden entgegen. Deshalb suchen wir ab Januar 2018 eine Stellvertretung. Aufgrund des Fächerprofils ist es möglich, die Stelle durch mehr als eine Person abzudecken, ohne dass daraus Nachteile für die Schülerinnen und Schüler entstehen. Die zu unterrichtenden Fächer sind: 10 Lektionen WAH, 12 Lektionen TTG und 4 Lektionen BiGe. Es besteht zudem die Chance, eine längerfristige Perspektive an unserer kleinen Schule aufzubauen, an der sich Fortschritt und Bewährtes verbinden. In unser kollegiales Team kannst du dich einbringen, aber auch von unseren Erfahrungen profitieren. Deine schriftliche Bewerbung erwarten wir gerne per Post oder E-Mail.

- **Link** [www.schuleschaenis.ch](http://www.schuleschaenis.ch)

Nesslau

## **Realschule 80 bis 100 Prozent**

- **Antritt** 1. August 2018
- **Ort** Oberstufe Büelen, Nesslau
- **Kontakt** Ursula Schweizer, Schulleiterin, T 071 994 91 81 oder 079 366 05 87, oberstufe@nesslau.ch
- **Adresse** Oberstufe Nesslau, Schulleitung, Büelen 2100, 9650 Nesslau oder oberstufe@nesslau.ch
- **Frist** 22. Dezember 2017

## Volksschulgemeinde VSG Region Sulgen

Primarschule Sulgen

Da unser Schulleiter nach sieben Jahren Tätigkeit für unsere Schule eine neue berufliche Herausforderung annimmt, suchen wir auf den Beginn des Schuljahres 2018/2019 ab **1. August 2018**

## **eine Schulleiterin oder einen Schulleiter (80–100%)**

für unsere Kindergärten und unsere Primarschule mit 280 Schülerinnen und Schülern.

### **An unserer Schule finden Sie**

- eine grosszügige Infrastruktur an den drei Schulstandorten Oberdorf und Auholz in Sulgen und in Donzhausen
- ein verlässliches Lehrerteam
- eine herausfordernde und spannende Führungsaufgabe mit Gestaltungsspielraum
- eine aufgeschlossene und konstruktive Behörde
- eine pädagogische Vielfalt mit Zweijahrgangsklassen in Sulgen und einer Gesamtschule in Donzhausen

### **Zu Ihren Aufgaben gehören unter anderem**

- Pädagogische Führung der Schule
- Personelle Führung des Lehrerteams
- Ansprechperson für Schülerschaft und Eltern
- Weiterführung der Qualitätsentwicklung

### **Wir erwarten**

- pädagogische Grundausbildung mit mindestens fünf Jahren Unterrichtserfahrung
- Zusatzausbildung als Schulleiter/-in oder die Bereitschaft dazu, eine solche zu absolvieren
- Führungs-, Beratungs- und Förderkompetenz
- Team-, Organisations-, Motivations- und Konfliktlösungsfähigkeit

Ihre Anstellung richtet sich nach den Vorgaben des Kantons und Sie arbeiten mit einer professionellen Schulverwaltung zusammen.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen **bis 22. Dezember 2017** an:

Volksschulgemeinde Region Sulgen, Präsident, z. H. Christoph Stäheli,  
Auholzstrasse 35, Postfach 55, 8583 Sulgen, [praesidium@vsgsulgen.ch](mailto:praesidium@vsgsulgen.ch)

Allfällige Fragen beantworten:

Schulpräsident Christoph Stäheli, Tel. 071 642 19 47, Natel 077 456 89 62;  
oder Schulleiter Reto Schwendener, Tel. 071 642 77 06

In unserer Oberstufe unterrichten 22 Lehrpersonen in 10 Klassen rund 180 Schülerinnen und Schüler. Auf das neue Schuljahr suchen wir eine Lehrperson, deren Herz für die Realschule schlägt. Unsere Schule liegt inmitten von Bergen und unsere Schülerinnen und Schüler sind sehr naturverbunden – Brauchtum, Tradition und Moderne verschmelzen bei uns. Wir suchen eine Klassenlehrperson, die sich auf diese Kulturen einlassen kann, den Wert einer Berufsbildung praktischer Art voll und ganz unterstützt und die Beziehungen zur Bevölkerung und den Lehrmeistern herstellen kann. Sie soll fördernd und fordernd unterrichten und den Menschen als ganzes Wesen abholen und unterstützen können. Bei der Fächerzusammenstellung gibt es Spielraum, den wir gerne persönlich besprechen können. Wir bieten gute Rahmenbedingungen, ein hilfsbereites Team und eine zeitgemässe Schulanlage, eingebettet in eine wunderschöne Landschaft. Bei Fragen steht unsere Schulleiterin Ursula Schweizer gerne zur Verfügung. Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen schriftlich oder per E-Mail ein.

Nesslau

### **Sekundarschule 80 bis 100 Prozent**

- **Antritt** 1. August 2018
- **Ort** Oberstufe Büelen, Nesslau
- **Kontakt** Ursula Schweizer, Schulleiterin, T 071 994 91 81 oder 079 366 05 87, oberstufe@nesslau.ch
- **Adresse** Oberstufe Nesslau, Schulleitung, Büelen 2100, 9650 Nesslau oder oberstufe@nesslau.ch
- **Frist** 22. Dezember 2017

In unserer Oberstufe unterrichten 22 Lehrpersonen in 10 Klassen rund 180 Schülerinnen und Schüler. Auf das neue Schuljahr suchen wir eine Klassenlehrperson für eine Sekundarklasse. Mit Vorteil haben Sie das Fach Französisch abge-

schlossen oder sind bereit, dies noch zu tun. Bei der restlichen Fächerzusammenstellung gibt es Spielraum, den wir gerne persönlich besprechen können. Unsere Schule liegt inmitten von Bergen und unsere Schüler sind sehr naturverbunden – Brauchtum, Tradition und Moderne verschmelzen bei uns. Wir suchen eine Klassenlehrperson, die sich auf diese Kulturen einlassen kann, fördernd und fordernd unterrichtet und den Menschen als ganzes Wesen abholen und unterstützen kann. Wir bieten gute Rahmenbedingungen, ein hilfsbereites Team und eine zeitgemässe Schulanlage, eingebettet in eine wunderschöne Landschaft. Bei Fragen steht unsere Schulleiterin Ursula Schweizer gerne zur Verfügung. Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen schriftlich oder per E-Mail ein.

---

### **Kleinklassen / Schulische Heilpädagogik**

Mörschwil

### **Schulische Heilpädagogik Unterstufe 12 Lektionen**

- **Dauer** 23. April bis 6. Juli 2018
- **Ort** Mörschwil
- **Kontakt** Emil Wick, T 071 868 99 00, emil.wick@schulemoerschwil.ch
- **Adresse** Schulgemeinde Mörschwil, Emil Wick, Schulleitung, Schulstrasse 10a, 9402 Mörschwil
- **Frist** 10. Januar 2018

Unsere Schule umfasst 12 Primarklassen und 4 Kindergartenabteilungen. Eine Schulische Heilpädagogin plant ihre Intensivweiterbildung. Wir suchen deshalb eine einsatzfreudige, kooperative und innovative Stellvertretung für die Zeit zwischen Frühlings- und Sommerferien 2018. Das Pensum umfasst 12 Lektionen in verschiedenen Unterstufenklassen. Eine optimale Förderung der

Kinder in den Klassen ist der engagierten Lehrerschaft wichtig. Wir praktizieren eine Integrative Schulungsform (ISF). Klassenlehrpersonen und Schulleitung unterstützen Sie in der Ausübung Ihres Auftrages. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

→ **Link** [www.schulemoerschwil.ch](http://www.schulemoerschwil.ch)

---

## Verschiedene Fachbereiche

Balgach

### Handarbeit und Gestalten 12 bis 18 Lektionen

→ **Dauer** 13. August 2018 bis 5. Juli 2019

→ **Ort** Balgach

→ **Kontakt** Christof Bicker, Schulleiter,

T 071 722 23 58, [christof.bicker@psbalgach.ch](mailto:christof.bicker@psbalgach.ch)

→ **Adresse** Schulverwaltung, Turnhallestrasse 1, 9436 Balgach

→ **Frist** 15. Januar 2018

Unsere Fachlehrperson Gestalten bezieht einen Urlaub, darum suchen wir für das Schuljahr 2018/19 eine Stellvertretung. Sie unterrichten im Austausch mit den Klassenlehrpersonen Textiles Gestalten in der 1. bis 6. Klasse (15 Lektionen), allenfalls kommen einige Lektionen Gestalten in der Mittelstufe hinzu (3 Lektionen). Wir freuen uns auf eine kreative Kollegin, die gerne mit unterschiedlichen Klassen arbeitet. Unser Wunsch ist es, das Pensum als Gesamtes zu vergeben, eine Aufteilung ist aber nach Absprache möglich. Sind Sie interessiert an einer konstruktiven Zusammenarbeit in Stufe und Team? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen.

→ **Link** [www.psbalgach.ch](http://www.psbalgach.ch)

---

## Schulleitung

St.Gallen

### Schulleiterin oder Schulleiter 80 bis 100 Prozent

→ **Antritt** 1. August 2018

→ **Ort** Primarschule Oberzil-Krontal

→ **Kontakt** Claudia Herold, Abteilungsleiterin,  
T 071 224 64 38, [claudia.herold@stadt.sg.ch](mailto:claudia.herold@stadt.sg.ch)

→ **Adresse** Stadt St.Gallen, Dienststelle Schule und Musik, Personaladministration, Neugasse 25, 9004 St.Gallen

→ **Frist** 29. Dezember 2017

Es gehört zu Ihren Leidenschaften, sich mit Themen der Schulentwicklung auseinanderzusetzen und deren Umsetzung mit dem Kollegium zu diskutieren und zu begleiten. Infolge Pensionierung unseres jetzigen Schulleiters sucht die Stadt St.Gallen für die Primarschule Oberzil-Krontal auf Schuljahresbeginn 2018/19 eine Schulleiterin/einen Schulleiter mit einem Führungspensum von 80 bis 100 Prozent. Zu Ihren Aufgaben gehören umfassende Personalführung, Weiterentwicklung der Schulqualität und der Schulkultur, Gestaltung der internen Organisation und Administration, Öffentlichkeitsarbeit für die Primarschule Oberzil-Krontal und Mitarbeit im Team der Schulleiterinnen und Schulleiter der Stadt St.Gallen. Für diese Kaderposition suchen wir eine Persönlichkeit, die als Schulleiterin oder Schulleiter ausgebildet ist oder eine adäquate Führungsausbildung absolviert hat, sich als erfahrene Führungspersönlichkeit auszeichnet, Unterrichtserfahrung nachweisen kann, Schulentwicklungsprojekte initiiert, innovative Ideen aufnimmt und gemeinsam mit dem Team erfolgreich umsetzen kann, sich mit bildungspolitischen Fragen auseinandersetzt, mit dem Kollegium einen wertschätzenden Umgang pflegt, auch unter Belastung die Übersicht und den Humor nicht verliert und Freude am Organisieren und

am Planen hat. Als künftige Schulleitungsperson erwarten Sie 470 Kinder in 19 Primarklassen, verteilt auf 2 Schulhäuser und 6 Kindergärten, ein motiviertes und engagiertes Kollegium von 50 Lehrpersonen, die Unterstützung durch eine Schulhausleitung/Schulleitungs-Stellvertretung und eine Sekretärin vor Ort, die Begleitung bei der Einführung in das neue Amt und eine bewährte Zusammenarbeit mit der Tagesbetreuung. Die Anstellungsbedingungen orientieren sich an den städtischen und kantonalen Vorgaben.

# PH LUZERN PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE

**CAS Unterrichts- und Schulentwicklung**

**Start:  
16. Mai 2018**

## Das Lernen im Zentrum ... vom Unterricht bis zum QM

**Für neugierige Schulleiter/-innen und Lehrpersonen**



**Informationen: [www.phlu.ch/weiterbildung](http://www.phlu.ch/weiterbildung)**

T +41 (0)41 228 54 93 · [weiterbildung@phlu.ch](mailto:weiterbildung@phlu.ch) · [blog.phlu.ch/weiterbildung](http://blog.phlu.ch/weiterbildung)

# Stellen für Lehrerinnen und Lehrer

## Private Sonderschulen

St.Gallen

### **Pädag. ICT-Koordinator/-Koordinatorin mit organisatorischen Aufgaben** **70 bis 100 Prozent**

- **Antritt** 16. Januar 2018
- **Ort** CP-Schule St.Gallen
- **Kontakt** Katharina Hildebrand, Institutionsleitung, T 071 245 28 88, katharina.hildebrand@ghgsg.ch
- **Adresse** CP-Schule, Sekretariat, Flurhofstrasse 56, 9000 St.Gallen oder an [dora.bernasconi@ghgsg.ch](mailto:dora.bernasconi@ghgsg.ch)
- **Frist** 22. Dezember 2017

Zu den Aufgaben gehören: Anwenderschulung für Schüler und Schülerinnen mit speziellen Hilfsmitteln wie Computeraugensteuerung, Talker usw. und Softwareeinsatz. Unterstützung und Beratung der Lehrkräfte und Therapeuten/Therapeutinnen in der pädagogischen und didaktischen Umsetzung im Bereich Medien und Informatik sowie in technischen Fragen rund um die ICT. Ansprechperson für PC-Probleme der Mitarbeitenden und Koordination mit der externen Supportstelle. Mitarbeit in der IT-Projektgruppe der Trägerschaft. Einsatzplanung Praktikantinnen und Praktikanten / Tagesplanung. Unterstützung in der Freizeitbetreuung der Schüler und Schülerinnen. Evtl. Schwimmbegleitung. Sie verfügen über eine pädagogische Ausbildung und fundierte Kompetenzen im Bereich Medien und

Informatik. Kenntnisse über technische Hilfsmittel im ICT-Bereich sind vorhanden oder Sie sind bereit, sich diese anzueignen. Zu Ihren Stärken gehören Kommunikations- und Beratungsgeschick sowie Organisationstalent und Flexibilität. Sie setzen sich proaktiv mit Entwicklungen im ICT-Bereich auseinander. Ihr positiver Umgang mit der Situation unserer Schülerinnen und Schüler und deren Zukunft erleichtert Ihre tägliche Arbeit. Wenn Sie auch unter Belastung die Übersicht und den Humor nicht verlieren, freuen wir uns auf Sie.

Flawil

### **Textiles Werken 40 Prozent**

- **Antritt** 1. Februar 2018
- **Ort** Heilpädagogische Schule, Flawil
- **Kontakt** Daniel Baumgartner, Institutionsleiter, T 071 394 16 00, [daniel.baumgartner@hpsflawil.ch](mailto:daniel.baumgartner@hpsflawil.ch)
- **Adresse** Heilpädagogische Schule Flawil, Unterstrasse 29, 9230 Flawil
- **Frist** 31. Dezember 2017

Wir sind eine Tagessonderschule für Kinder und Jugendliche mit einer geistigen Behinderung. Sie unterrichten Schülerinnen und Schüler auf der Unterstufe, Mittelstufe und Oberstufe in Textilem Werken. Sie können auf die Mithilfe einer Praktikantin/eines Praktikanten zählen. Wir er-

## **Schulentwicklung und Personalführung**

Es gehört zu Ihren Leidenschaften, sich mit Themen der Schulentwicklung auseinanderzusetzen und deren Umsetzung mit dem Kollegium zu diskutieren und zu begleiten.

Infolge Pensionierung unseres jetzigen Schulleiters sucht die Stadt St.Gallen für die **Primarschule Oberzil-Krontal** auf Schuljahresbeginn 2018/19:

## **eine Schulleiterin/einen Schulleiter mit einem Führungspensum von 80 – 100 %**

### **Zu Ihren Aufgaben gehören:**

- umfassende Personalführung
- Weiterentwicklung der Schulqualität und der Schulhauskultur
- Gestaltung der internen Organisation und Administration
- Öffentlichkeitsarbeit für die Primarschule Oberzil-Krontal
- Mitarbeit im Team der Schulleiterinnen und Schulleiter der Stadt St.Gallen

### **Für diese Kaderposition suchen wir eine Persönlichkeit, die:**

- als Schulleiterin oder Schulleiter ausgebildet ist oder eine adäquate Führungsausbildung absolviert hat
- sich als erfahrene Führungspersönlichkeit auszeichnet
- Unterrichtserfahrung nachweisen kann
- Schulentwicklungsprojekte initiiert, innovative Ideen aufnimmt und gemeinsam mit dem Team erfolgreich umsetzen kann
- sich mit bildungspolitischen Fragen auseinandersetzt
- mit dem Kollegium einen wertschätzenden Umgang pflegt
- auch unter Belastung die Übersicht und den Humor nicht verliert
- Freude am Organisieren und am Planen hat

### **Als künftige Schulleitungsperson erwarten Sie:**

- 470 Kinder in 19 Primarklassen verteilt auf 2 Schulhäuser und 6 Kindergärten
- ein motiviertes und engagiertes Kollegium von 50 Lehrpersonen
- die Unterstützung durch eine Schulhausleitung/Schulleitungsstellvertretung und eine Sekretärin vor Ort
- die Begleitung bei der Einführung in das neue Amt
- eine bewährte Zusammenarbeit mit der Tagesbetreuung

Die Anstellungsbedingungen orientieren sich an den städtischen und kantonalen Vorgaben.

Auskunft erteilt Ihnen gerne Claudia Herold, Abteilungsleiterin Schulen der Stadt St.Gallen, Tel. 071 224 64 38. Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bis zum 29. Dezember 2017 an: Dienststelle Schule und Musik, Administration Schulen, Postfach, Neugasse 25, 9004 St.Gallen oder [personaladministration@stadt.sg.ch](mailto:personaladministration@stadt.sg.ch).

warten Freude an der Arbeit mit Schülerinnen und Schülern mit speziellem Förderbedarf, Bereitschaft zur Zusammenarbeit in einem motivierten und kollegialen Team. Stellenantritt ab 1. Februar 2018, nach Vereinbarung oder 1. August 2018. Weitere Informationen zu unserer Schule finden Sie auf unserer Website. Der Institutionsleiter Daniel Baumgartner erteilt Ihnen gerne nähere Auskunft. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen.

→ **Link** [www.hpsflawil.ch](http://www.hpsflawil.ch)

St.Gallen

### **Mittelstufe 40 bis 50 Prozent**

- **Dauer** 1. Februar bis 31. Juli 2018
- **Ort** Heilpädagogische Schule, St.Gallen
- **Kontakt** Walter Ehwald, T 071 228 30 60, [walter.ehwald@ghgsg.ch](mailto:walter.ehwald@ghgsg.ch)
- **Adresse** Heilpädagogische Schule St.Gallen, Molkenstrasse 1, 9000 St.Gallen
- **Frist** 31. Januar 2018

Wir sind eine Tagesschule in St.Gallen für rund 150 Kinder und Jugendliche mit einer geistigen Behinderung. Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir eine Heilpädagogin/einen Heilpädagogen oder eine Primarlehrkraft per 1. Februar 2018 befristet bis vorläufig 31. Juli 2018 für eine Mittelstufenklasse. Unsere Vorstellung: Sie sind eine offene und initiative Persönlichkeit, welche die Vielfalt der Kinder und Jugendlichen als Bereicherung erlebt und deren Förderung und Teamarbeit als spannende Herausforderung betrachtet. Sie tragen die Verantwortung für die professionelle heilpädagogische Förderung von sechs bis acht Schülerinnen und Schülern – in Zusammenarbeit mit einer Tandempartnerin und dem Förderteam. Interne Fortbildung und heilpädagogische Fachberatung unterstützen Sie dabei.

Uznach

### **Mittelstufe (Option Oberstufe ab 2019) 80 Prozent**

- **Antritt** 1. August 2018
- **Ort** Schulheim Hochsteig, Uznach
- **Kontakt** Georges Meyer, T 071 988 80 53, [schulleitung@hochsteig.ch](mailto:schulleitung@hochsteig.ch)
- **Adresse** Schulheim Hochsteig, Claudia R. Mattle, Institutionsleitung, Hochsteig 1390, 9620 Lichtensteig
- **Frist** 12. Januar 2018

Die Stiftung Hochsteig führt in Lichtensteig ein Sonderschulheim für rund 43 normalbegabte Kinder und Jugendliche mit Lern- und Verhaltensschwierigkeiten. Im August 2018 eröffnet sie in Uznach eine neue Tagessonderschule und sucht deshalb eine engagierte Schulische Heilpädagogin/einen engagierten Schulischen Heilpädagogen (Klassenlehrperson Mittelstufe). Sie verfügen über eine Zusatzausbildung in Schulischer Heilpädagogik und sind bereit und motiviert, zusammen mit der Standortleitung – eine dipl. Sozialpädagogin FH – das neue Angebot aufzubauen. Als verantwortliche Klassenlehrperson ist Ihnen die Auseinandersetzung mit den individuellen Lernbedürfnissen der Schülerinnen und Schüler ein Anliegen und zudem sehen Sie in der interdisziplinären Zusammenarbeit mit der Sozialpädagogik einen Mehrwert. Als Option besteht die Möglichkeit, einen Teil der Klasse im Folgejahr (2019/20) in der Oberstufe weiter zu unterrichten. Wir bieten Ihnen in Uznach ein interessantes Arbeitsfeld in einem motivierten Team, Supervision und Weiterbildungsmöglichkeiten.

# Stellen für Lehrerinnen und Lehrer

## **Privatschulen**

Balgach

### **Mathematik 4 bis 7 Lektionen**

- **Antritt** 27. November 2017
- **Ort** BZR Bildungszentrum Rheintal, Balgach
- **Kontakt** Karin Bruderer, T 071 744 61 11, info@bzs.info
- **Adresse** BZR Bildungszentrum Rheintal, Tägerenstrasse 6, 9434 Au
- **Frist** 31. Dezember 2018

Wir suchen per sofort eine Nachhilfelehrkraft für Mathematik (flexible Stundeneinteilung). Ideal auch für Studenten, da die Lektionen an Randstunden abgehalten werden. Falls Sie über gute mathematische oder naturwissenschaftliche Kenntnisse verfügen (idealerweise Matura Typus Mathematik oder Naturwissenschaften) melden Sie sich umgehend bei uns.

- **Link** [www.bzs.info](http://www.bzs.info)

# Stellen für Lehrerinnen und Lehrer

## Ausserkantonale Schulen

---

### Appenzell Ausserrhoden

Lutzenberg

#### **Oberstufenlehrperson für Klientinnen und Klienten in einer Drogenrehabilitation 60 Prozent**

- **Dauer** 1. Februar bis 31. Juli 2018
- **Ort** RehabilitationsZentrum Lutzenberg
- **Kontakt** Fabian Büeler, T 071 886 30 80, [fabianbueler@reha-lutzenberg.ch](mailto:fabianbueler@reha-lutzenberg.ch)
- **Adresse** RehabilitationsZentrum Lutzenberg, Engelgass 417, 9428 Lutzenberg oder [fabianbueler@reha-lutzenberg.ch](mailto:fabianbueler@reha-lutzenberg.ch)
- **Frist** 29. Dezember 2017

Wir suchen per 1. Februar 2018 oder nach Vereinbarung befristet bis Ende Schuljahr eine Oberstufenlehrperson mit Option auf Weiterbeschäftigung. Sind Sie interessiert an der pädagogischen Arbeit mit Menschen in speziellen Lebenslagen, neugierig, teamfähig, begeisterungsfähig, innovativ und zeigen Interesse für Entwicklung und Veränderung? Dann finden Sie bei uns eine neue Herausforderung. Idealerweise bringen Sie Erfahrung mit Kleinklassen oder Realklassen mit. Zu Ihrem Aufgabengebiet gehört: Verantwortung für die Beschulung der Klientinnen und Klienten durch Aufarbeitung individueller Bildungsdefizite, Stützunterricht für Auszubildende, Bewer-

bungsdossiers erstellen, Deutschkenntnisse verbessern, obligatorische Schulpflicht erfüllen und Bildung im Straf- und Massnahmenvollzug (BiSt). Unterrichtszeiten sind nach Vereinbarung. Die Anstellung erfolgt nach den Richtlinien für das st.gallische Staatspersonal. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Fabian Büeler, Bereichsleiter Arbeit und Ausbildung.

→ **Link** [www.reha-lutzenberg.ch](http://www.reha-lutzenberg.ch)

Teufen

#### **Schulische Heilpädagogik 25 Prozent**

- **Antritt** 1. Februar 2018
- **Ort** Schule Teufen
- **Kontakt** Oliver Menzi, Schulleiter, T 071 335 07 55, [oliver.menzi@schuleteufen.ch](mailto:oliver.menzi@schuleteufen.ch)
- **Adresse** Gemeinde Teufen, Personaladministration, Dorf 9 / Postfach, 9053 Teufen oder [bewerbungen@teufen.ar.ch](mailto:bewerbungen@teufen.ar.ch)
- **Frist** 19. Januar 2018

Auf das 2. Semester des Schuljahres 2017/18 oder nach Vereinbarung suchen wir eine Lehrperson für Schulische Heilpädagogik ca. 25 Prozent (ab Schuljahr 2018/19 ca. 40 Prozent). Teufen ist eine attraktive Gemeinde im Appenzeller Mittelland mit rund 6200 Einwohnerinnen und Einwohnern und grenzt unmittelbar an die Stadt St.Gallen (siehe [teufen.ch](http://teufen.ch) und [schuleteufen.ch](http://schuleteufen.ch)). Die Schule Teufen ist ein lebendiger und vielsei-

tiger Ort des Lernens und hat eine langjährige, erfolgreiche Praxis mit der integrativen Schulform. Rund 570 Lernende besuchen den Unterricht im Volksschulangebot Kindergarten, Primarstufe und Sekundarstufe I. Als Schulische Heilpädagogin oder Schulischer Heilpädagoge betreuen Sie im modernen Schulhaus Landhaus zwei 5. Klassen. Als Sonderpädagogische Fachperson sind Sie verantwortlich für die Erhebung des besonderen Förderbedarfs in den Klassen und entwickeln zielgerichtete Förderpläne, welche Sie umsetzen und auswerten. Sowohl die Unterstützung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen wie auch die Begabungsförderung gehören zu Ihren Aufgaben. Sie unterrichten, fördern, beraten und begleiten einzelne Lernende, Gruppen oder Kleingruppen. Auf eine enge Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen, Eltern und weiteren Fachpersonen freuen Sie sich. Sie sind motiviert, der Verschiedenheit der Kinder in unserer integrativen Schule fördernd und fordernd zu begegnen. Sie verfügen über eine abgeschlossene, EDK- anerkannte Ausbildung in Schulischer Heilpädagogik oder sind bereit, diese anzutreten. Wir freuen uns über Bewerbungen von initiativen, flexiblen und kooperativen Lehrpersonen, die sich für die Arbeit mit den Lernenden und im Schulteam engagieren. Der Schulleiter erteilt Ihnen gerne weitere Auskünfte.

---

## Glarus

Gemeinde Glarus

### **eine Schulleiterin oder einen Schulleiter 100 Prozent**

→ **Antritt** 1. August 2018

→ **Ort** Schule Netstal

→ **Kontakt** Martin Bilger, Hauptabteilungsleiter Bildung und Familie, T 058 611 83 93, bildung@glarus.ch

→ **Adresse** schulpersonal.ch gmbh, Unionstrasse 17, Postfach 63, 9403 Goldach oder info@schulpersonal.ch

→ **Frist** 31. Dezember 2017

Ihre Bereitschaft zu hohem Engagement und permanenter Weiterbildung führt Sie auf direktem Weg zu uns. Ab dem Schuljahr 2018/19 gestalten Sie unsere Kindergarten- und Primarstufe wesentlich mit als Schulleiterin/Schulleiter. Sie übernehmen die gesamte operative Führung der Ihnen zugeteilten Schuleinheiten mit Schwergewicht in der Personalführung und sind zuständig für die Organisation und Weiterentwicklung der Schulqualität. Bei den administrativen Aufgaben werden Sie von einer Sachbearbeiterin unterstützt. Sie kennen die rechtlichen Grundlagen des Kantons Glarus oder sind bereit, sich umfassend einzuarbeiten. Ihr Denken und Handeln ist pädagogisch und unternehmerisch ausgerichtet und Sie sind es gewohnt, dank ausgeprägter zwischenmenschlicher Fähigkeiten, die interne und externe Kommunikation erfolgreich zu gestalten. Für diese vielseitige Führungsposition suchen wir eine empathische Persönlichkeit mit der Fähigkeit zu vernetztem Denken. Wichtige Voraussetzungen sind eine pädagogische Grundausbildung inklusive Lehrbefähigung und Unterrichtserfahrung auf der Primarstufe. Eine Nachqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter auf CAS- oder MAS-Niveau ist erwünscht.

→ **Link** [www.gemeinde.glarus.ch](http://www.gemeinde.glarus.ch)

## Fachperson Logopädie 80 Prozent

- **Antritt** 1. August 2018
- **Ort** Schule Glarus Süd
- **Kontakt** Peter Zentner, Hauptabteilungsleiter Schule und Familie Glarus Süd, T 058 611 93 11
- **Adresse** schulpersonal.ch gmbh, Unionstrasse 17, Postfach 63, 9403 Goldach oder info@schulpersonal.ch
- **Frist** 31. Dezember 2017

Sie suchen eine neue Herausforderung, um Ihr logopädisches Fachwissen in der Praxis erfolgreich anzuwenden? Dann haben wir Ihnen ab dem 2. Semester im Schuljahr 2017/18 interessante Perspektiven zu bieten. Für unsere Schule suchen wir Sie als Fachperson Logopädie. Sie richten unser neues Logopädie-Zentrum ein und sind für die Abklärung und Diagnose des Therapiebedarfs verantwortlich. Zusammen mit einer Kollegin führen Sie die Förder- und Therapiemassnahmen bei Störungen der mündlichen und schriftlichen Kommunikation unserer Kinder selbstständig durch. Mit Ihrer gezielten Sprachtherapie befähigen Sie unsere Kinder, den Alltag in der Schule zu meistern. Wenn Sie eine begeisterungsfähige Persönlichkeit mit anerkannter Ausbildung in Logopädie sind, dann zögern Sie nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen. Glarus Süd bietet Familien mit Kindern einen hervorragenden Lebensraum in intakter Natur und ist eine Wohn- und Arbeitsstätte mit besonderem Charme und vielseitigen Angeboten.

- **Link** [www.glarussued.ch](http://www.glarussued.ch)

---

## Zürich

Russikon

### Entlastungsunterricht 50 bis 100 Prozent

- **Antritt** 1. Januar 2018
- **Ort** Stiftung Buechweid, Russikon
- **Kontakt** Pascal Cosandey, Schulleiter, T 044 956 57 31, [schulleitung@buechweid.ch](mailto:schulleitung@buechweid.ch)
- **Adresse** Peter Hofmann, schulpersonal.ch gmbh, Postfach 63, 9403 Goldach oder an [info@schulpersonal.ch](mailto:info@schulpersonal.ch)
- **Frist** 8. Januar 2018

Unsere Stiftung steht für fachgerechte, liebevolle und konsequente Erziehung und Förderung. Für die Unterstützung unserer Lehrpersonen in verschiedenen Klassen suchen wir auf den 1. Januar 2018 Sie als Lehrperson für Entlastungsunterricht. Ihre Passion und Motivation ist es, Kinder in schwierigen Lebensumständen zu fördern und begleiten, und Sie sind bereit für interdisziplinäre Zusammenarbeit. Wir begleiten Sie im Umgang mit schwierigen Situationen und ermöglichen Ihnen Weiterbildungen und Einführung in wirkungsvolle pädagogische Instrumente (Traumpädagogik, neue Autorität, MarteMeo). Sie verfügen über eine anerkannte pädagogische Ausbildung und Lehrbefähigung für die Volksschule. Idealerweise haben Sie schon eine Ausbildung in Schulischer Heilpädagogik absolviert oder sind interessiert, diese berufsbegleitend zu erwerben. Falls Sie bereit sind, diese Ausbildung berufsbegleitend zu absolvieren, dürfen Sie auf grosszügige Unterstützung zählen.

# 50%

Im Winter liefern Kernkraftwerke bis zur Hälfte unseres Strombedarfs. Klimafreundlich und zuverlässig.

[www.kernenergie.ch](http://www.kernenergie.ch) – Wissen statt Meinen



## Save the Date: 7.–9.11.2018 | BERN

### Bildung ist Entwicklung.

Alles zu den brennenden Themen und digitalen Innovationen im Bildungsbereich. Spannende Referate, knackige Inputs von Bildungsexperten, Raum für Gespräche. Herzlich willkommen auf der Bildungsplattform der Schweiz. [swissdidac-bern.ch](http://swissdidac-bern.ch)



Veranstalter



Patronatspartner





**ABENTEUERLAND  
WALTER ZOO**

Der grösste Zoo der Ostschweiz, das Abenteuerland Walter Zoo in Gossau (SG), bietet Lehrpersonen von August bis Oktober 2018 eine

## **INTENSIVWEITERBILDUNG IN ZOO PÄDAGOGIK UND TIERPFLEGE (80 – 100 %)**

Sie packen bei der Pflege und Beschäftigung der Tiere an. Zudem bringen Sie den Besucherinnen und Besuchern die Tierwelt näher – mit Ihren spannenden Führungen und Vorträgen.

Erleben Sie Abenteuer! Alles Weitere unter [www.walterzoo.ch/Lehrpersonen](http://www.walterzoo.ch/Lehrpersonen)

Walter Zoo AG Gossau, Bernadette Bischof, Neuchlen 200, 9200 Gossau

**walterzoo.ch**

**lehren  
und  
lernen**

St Gallen kann es.

**Kanton St.Gallen**

